



Seite 3

Gemeinderat:
Klausurtagung
in Sursee



7

Philippe Schlumpf:
Von Mensch zu Mensch



10

Sepp Marty:
Vom Tellerwäscher
zum VR-Präsidenten



15

Spielgruppe
Steinhausen:
Schnuppereinladung



34

Musikgesellschaft
Steinhausen:
Erfolgreiche GV



Steinhausen asperte



Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Wonnemonat Mai

Ob es ein Zufall ist, dass im Wonnemonat Mai am liebsten geheiratet und auch der Muttertag gefeiert wird? Auf der nächsten Seite können Sie nachlesen, warum der Mai diese beiden Feste freudvoll in seinen Kalender aufgenommen hat. So strahlend wie das Blümlein Immergrün auf dem obigen Bild sollen alle im Mai geschlossenen Ehen sein, und auch das Gefühl der Dankbarkeit und Liebe der eigenen Mutter gegenüber.



Es ist zwar nicht Ende Jahr und man soll das Jahr nicht vor dem Sylvester-Abend loben, ich tue es trotzdem.

Nicht aber in einer nicht enden wollenden peindlichen Dankestirade, wie es gewisse Stars tun und damit gleich den Glanz der ganzen Glorie sandstrahlen, sondern kurz und bündig: Es ehrt mich sehr, dass so viele Leserinnen und Leser auf unser Magazin reagieren, und uns kritische oder lobende Worte zukommen lassen. Es ist schön, zu hören, dass wir gelesen werden.

Vor allem danke ich allen Müttern, die sich mit mir auf Grund des Seite-2-Artikels in der März-Nummer solidarisiert haben.

Das tat mir gut, merci! RB

Die Geburt des Muttertages

Ob die Amerikanerin Ann Maria Reeves Jarvis gewusst hat, dass sie eine der Mütter des Muttertages war?

nicht in allen. Und ebenso interessant: In Albanien und Südkorea feiert man jeweils am 8. Mai nicht nur die Mutter sondern die Eltern.

Sie war es nämlich, die im 19. Jahrhundert Mütter vereinigen wollte, um an diesem Tag Raum für den Austausch unter Müttern zu schaffen. Ihre Tochter, Anna Marie Jarvis, widmete ihrer Mutter an deren zweiten Todestag eine Andacht und verteilte den anwesenden Müttern 500 weisse Nelken. Das war am 12. Mai 1907, der spätere Muttertag war geboren.

Meinen bisher berührendsten Muttertag erlebte ich nicht an einem 2. Sonntag im Mai, sondern einige Tage vorher im Schulhaus Sunnegrund. Die Lehrerin meines Sohnes hat sich gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern so viel Schönes, Überraschendes und Herzergreifendes einfallen lassen, dass ich nicht die einzige Mutter mit Rührungstränen war.

Von diesem Tag an unternahm Mrs Jarvis jun. alle Anstrengungen, um den Muttertag offiziell als solchen zu verankern. Sie schrieb Briefe und überzeugte Politiker, Geschäftsleute, Geistliche und Frauenvereine.

Dieser unvergessliche Morgen! wäre sicherlich ganz und gar im Sinne von Mutter und Tochter Jarvis gewesen.

Mit Erfolg: Seit 1914 war in Amerika der zweite Sonntag im Mai der offizielle Muttertag. Schon zur Zeit unserer Grossväter und Grossmütter wurde gern kopiert, was in Amerika erfunden wurde. Bereits 1917 wurde der Muttertag – mit tatkräftiger Unterstützung der Floristen, Gärtner- und Konditormeister – in der Schweiz gefeiert, weitere Länder folgten.

Dass der Mai ein beliebter Hochzeitsmonat ist, hat den Grund darin, dass im Mai schon viele Blumen blühen, bereits moderate Temperaturen herrschen und der Frühling die Jahreszeit mit Aufbruchstimmungscharakter ist.

Die Kommerzialisierung des Muttertages war aber nicht im Sinne der Erfinderin. Diese Entwicklung missfiel ihr sehr.

Auf unsere Nachfrage beim Zuger Standesamt (in Steinhausen finden seit einigen Jahren keine Ziviltrauungen mehr statt) meint deren Mitarbeiterin Miriam Lustenberger, dass der Mai an und für sich nicht der meistgenutzte Hochzeitsmonat sei, sondern grundsätzlich die Frühlings- und Herbst-Monate.

Interessant ist, dass der 2. Sonntag im Mai zwar in sehr vielen Ländern das Datum des Muttertages ist, aber längst

Wie auch immer: Allen, die im Mai heiraten, wünschen wir ein glückliches und freudvolles Leben zu zweit.

Romy Beeler Hättenschwiler

Gemeinde	3–8, 25–27, 30
Schule	19
Musikschule	24
Vereine	9, 10, 12, 14, 16–18, 21–23, 28, 29, 33, 34
Pfarrei	11
ref. Kirche	13
Bibliothek	15
Gewerbe	32, 35
Ludothek	31
Kulturkommission	20
Agenda	33, 36

Impressum

Herausgeber: Steinhauser Aspekte
Urs Nussbaumer
www.aspekte.ch
redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4600 Exemplare
Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)
Romy Beeler (RB)

Red.-Schluss: 10. Mai 2011

Druck: Druckerei Ennetsee

Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG



chäshuus



- ▶ Sbrinz aus eigener Produktion
- ▶ Käseplatten
- ▶ hauseigener Schlagrahm
- ▶ Fondue-Mischungen
- ▶ Raclettekäse

chäshuus gmbh | Knonauerstrasse 1 | 6312 Steinhausen
Tel. / Fax 041 741 12 31 | chaeshuus@datazug.ch

Aus dem Rathaus

Personelles

Als Jugendbeauftragter der Gemeinde Steinhausen ist Yegya Arman Bachmann aus Zürich gewählt worden. Er tritt diese neu geschaffene Stelle am 1. Juni 2011 an.

Jean-Claude Delaloye hat als Leiter des Mittagstisches mit Randzeitenbetreuung auf Ende Juni 2011 gekündigt. Der Gemeinderat dankt ihm für die geleisteten guten Dienste.

Grundstückgewinnsteuerkommission

Hans Peter Baggenstos hat als Mitglied der Grundstückgewinnsteuerkommission demissioniert. Die 16-jährige Mitarbeit in dieser Kommission wird ihm verdankt. Als Nachfolger wählte der Gemeinderat Martin Hotz, Rigistrasse 12, Steinhausen.

Alterskonzept der Gemeinde Steinhausen

Der Gemeinderat hat der Alterskommission den Auftrag erteilt, ein Alterskonzept zu erstellen. Im Rahmen der IST-Analyse führt die Alterskommission nun im Monat April/Mai 2011 eine Befragung der Einwohnerinnen und Einwohner ab 55 Jahren durch. Ziel ist es, mehr über bestehende Bedürfnisse, Einstellungen und Erwartungen dieser Bevölkerungsgruppe zu erfahren, um Grundlagen für künftige Entscheide zu gewinnen.

Dazu wird an alle 55-jährigen und älteren Einwohnerinnen und Einwohner ein Fragenkatalog versandt, welcher auch per Internet ausgefüllt und beantwortet werden kann. Diese Bevölkerungsgruppe umfasst heute circa 2'500 Personen.

Es ist wichtig, dass sich möglichst viele an dieser umfassenden Umfrage beteiligen und ihre Anliegen und Bedürfnisse für das Leben im Alter in der Gemeinde Steinhausen einbringen. Nutzen Sie die Gelegenheit und gönnen Sie sich die Zeit, sich mit den Fragen auseinanderzusetzen. Das Resultat in Form eines Alterskonzeptes wird zu Beginn des nächsten Jahres der Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Heinz Sennrich
Präsident Alterskommission

Klausurtagung Gemeinderat

Der Gemeinderat Steinhausen hat am 25. und 26. März 2011 in Sursee eine Klausurtagung durchgeführt. Dabei wurden unter anderem die Legislaturziele 2011 – 2014 der einzelnen Abteilungen besprochen und formuliert, die Personalplanung auf der Gemeindeverwaltung beraten und die Zielwerte des Bevölkerungswachstums in der Gemeinde Steinhausen definiert. Zudem vermittelte ein externer Berater Tipps und Hinweise für eine effiziente und effektive Sitzungsleitung und Gesprächsführung. Der Anlass förderte überdies auch die Kollegialität. Die Ratsmitglieder empfanden die zweitägige Klausur als sehr positiv und auch lehrreich.



v.l.n.r. Claudia Böhringer,
Marco Cervini,
Barbara Hofstetter,
Hans Schnellmann,
Carina Brüngger-
Ebinger, Hans Staub



Ergänzung zum Atom-Strom-Artikel

In der April-Ausgabe der Steinhauser Aspekte erschien auf der Seite 2 ein Artikel zum Atom-Strom, der noch einer Ergänzung bedarf. Bruno Burkhard, der Betriebsleiter des WEST, und Gemeinderat Marco Cervini bitten zum Gespräch, denn auch in Steinhausen kann man Solar-Strom beziehen.

Aspekte: Wo stehen die Solar-Anlagen in Steinhausen?

Bruno Burkhard: Wir haben in Steinhausen seit 1998 zwei Anlagen, eine auf einem Mehrfamilienhaus an der Goldermattenstrasse und eine an der Ruchli-strasse.

Marco Cervini: Es gibt natürlich auch ganz wenige Privathaushalte, die auf ihrem Dach eine Photovoltaik-Anlage haben und so ihren eigenen Solarstrom beziehen, der einen Teil ihres Bedarfs deckt.

Wie muss man sich das vorstellen? Wie kommen die Einwohnenden von Steinhausen zu Solarstrom?

Bruno Burkhard: Es ist nicht so, dass es irgendwo einen Kippschalter gibt, wo man umstellen kann auf Solarstrom. Es ist vielmehr so, dass das elektrische Netz eine riesige Autobahn ist, sämtlicher produzierter Strom wird in dieses Netz eingespielen. Der schweizerische Strommix besteht aus rund 5% neuer erneuerbarer Energie, 54% aus Wasserkraft und 41% aus Kernenergie.

Marco Cervini: Man muss sich das virtuell vorstellen. Unser Angebot sieht so aus, dass man pro Jahr einen Beitrag sprechen kann, den man in Solar-Strom investieren möchte. Man bekommt dann eine getrennte Rechnung: Wieviele Kilowatt-Stunden man für seinen gesprochenen Solar-Energie-Beitrag erhalten hat, und eine Rechnung für den Rest des bezogenen Stroms. Es ist also ein ideeller Beitrag.

Wie viel teurer ist denn Solar-Strom als Atom-Strom?

Bruno Burkhard: eine Kilowatt-Stunde Solar-Strom kostet heute CHF 0.60 und

konventionell produzierter Strom CHF 0.22 Wer interessiert ist, einen Beitrag an die erneuerbaren Energien zu leisten, kann sich bei uns im WEST melden.

Aber die beiden Solar-Anlagen Steinhausen decken ja niemals unseren Bedarf!

Marco Cervini: Das stimmt. Aber: Bis jetzt haben wir nicht einmal genügend Abnehmende für den wenigen Solar-Strom, den wir in Steinhausen produzieren. Die Euphorie, die wir damals hatten, ist abgeflacht. Die Gemeinde Steinhausen plant aber eine grössere Anlage auf dem Areal des Schulhauses Sunnegrund, wir wollen möglichst viel erneuerbare Energie selber produzieren und einsetzen. Mehr dazu aber später!

Vielen Dank!

RB



WASSER- UND ELEKTRIZITÄTSWERK STEINHAUSEN

Personelle Änderung beim WEST

Geschätzte Kunden und Geschäftspartner

Herr Franz Häfliger tritt in den wohlverdienten Ruhestand. Wir danken ihm für die stets angenehme Zusammenarbeit und für sein Engagement während den letzten 34 Jahren.



Vielen Dank an Franz Häfliger und herzlich willkommen Patrick Hürzeler

Im Bereich Energieverrechnung und Informatik steht Ihnen neu Herr Patrick Hürzeler als kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung. Herr Hürzeler ist ausgebildeter Wirtschaftsinformatiker FH und hat einige Jahre Branchenerfahrung. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Patrick Hürzeler und wünschen ihm viel Vergnügen und Zufriedenheit bei seiner neuen, verantwortungsvollen Tätigkeit.

Das WEST-Team

Helle Köpfe nutzen die Sonne



Der Fachverband Swissolar und weitere Beteiligte engagieren sich gemeinsam für den vermehrten Einsatz der klimafreundlichen Sonnenenergie. Bereits zum achten Mal koordinieren sie die nationalen «Tage der Sonne», welche vom 6. bis 15. Mai 2011 stattfinden und offerieren neutrale Informationen und Vorgehensberatung. www.swissolar.ch

Sonnige Wärme

Vier bis sechs Quadratmeter Sonnenkollektoren reichen, um 70 Prozent des jährlichen Warmwasserbedarfs in Küche und Bad eines Vier-Personen-Haushalts zu decken. Mit 10 bis 15 Quadratmeter Kollektoren auf dem Dach und einem Speicher im Keller, kann mit dem warmen Wasser auch die Heizung unterstützt werden. Solarwärme lässt sich bestens mit einer Holzfeuerung, Wärmepumpe, Gas- oder Ölheizung kombinieren. Und schon liefert die Sonne etwa ein Viertel der Heizenergie für ein Einfamilienhaus, bei optimaler Wärmedämmung sogar die Hälfte.

Auch in Steinhausen sieht man auf einigen Dächern diese Sonnenkollektoren und je nach Sonnenstrahlung lässt sich pro Jahr einiges einsparen. In unserem Dorf werden zurzeit bei 34 Gebäuden Sonnenkollektoren zur Warmwasseraufbereitung genutzt. Das entspricht insgesamt 415 m² Absorberfläche.



Urs Lüthi, Eichholzweg 31 b (im Bild unten links) hat seine Kollektoren selber in einem Kurs gebaut. Seit mehr als zehn Jahren erwärmt die Familie so ihr Wasser. Im gleichen Quartier sind nun bereits vier weitere Anlagen in Betrieb.

Das wohl grösste Sonnenkollektorenfeld Steinhausens wurde auf den drei von der Alfred Müller AG erbauten Mehrfamilienhäusern an der Hochwachtstrasse in der Überbauung **Sonnmatte** installiert. Insgesamt 145 m² erwärmen hier einen grossen Teil des Wassers.

Strom aus Sonnenlicht

Geräuschlos und ohne Emissionen funktioniert die Erzeugung von Strom mit einer Photovoltaikanlage. Bereits nach drei Betriebsjahren hat die Anlage so viel Energie produziert, wie zu ihrer Herstellung nötig war. Und dann liefert sie noch rund 30 weitere Jahre Strom. Wer keine eigene Anlage hat, kann bei den meisten Elektrizitätsunternehmen Solarstrom kaufen und damit eine nachhaltige Energiezukunft fördern.

Steinhauser «Sonnenstrom»

Das Steinhauser WEST bietet aktuell die Möglichkeit, sich mit einem frei wählbaren Betrag an den zwei (kleinen) Photovoltaikanlagen an der Goldermattenstrasse 25 und auf der Trafostation Freudenberg an der Ruchliststrasse, zu beteiligen. Neben den zwei bereits genannten Anlagen besteht nur noch eine weitere private Anlage.

Gute Aussichten

Vielleicht steigt das Angebot an Solarstrom dank Ihrer Hilfe künftig kräftig an, denn noch dieses Jahr haben wir SteinhauserInnen die Möglichkeit, im Rahmen der Sanierung des Schulhauses Sunnegrund auch darüber abzustimmen, ob wir zur Investition in eine Photovoltaikanlage Ja sagen (Gemeindeversammlung am 30. Juni 2011).

Auch das im Juni 2010 vom Gemeinderat vorgestellte Projekt «Dreiklang» (Gemeindezentrum Steinhausen) sieht die Nutzung von Sonnenkollektoren vor. So



wird Steinhausen dem Label «Energiestadt» künftig (noch) mehr genügen und die Vorbildfunktion wahrnehmen. Gerade auch bei Neubauten und Renovationen von öffentlichen Gebäuden macht eine Investition in die Solartechnik Sinn.

Wir sind dabei!

Um sichtbar zu machen, wie viele Solaranlagen in Steinhausen bereits in Betrieb sind, bitten wir Personen, die bereits eine Anlage installiert haben, sei es zur Wassererwärmung oder zur Stromproduktion, sich per Mail oder telefonisch zu melden. Gerne spendiert Ihnen die «Grüne Steinhausen» während der «Tage der Sonne» einen mit Helium gefüllten Luftballon (Hauslieferservice), mit dem Sie Ihr Haus kennzeichnen können. Melden Sie sich bei redaktion@aspekte.ch oder Tel. 041 741 16 36.

Andreas Hürlimann
Edith Seger Niederhauser

Jurassic Kindergarten

Im Gebiet Eschen in Steinhausen passierte kürzlich, wovon Wissenschaftler nur träumen können: Ein Dino ist aufgestanden! Die Kinder vom Kindergarten Eschen und ihre Lehrpersonen wurden Zeugen, wie ein junger Brontosaurus aus seinem Ei schlüpfte. Der «Kleine» lässt sich seit dem 4. April von seinen jungen Forscherinnen und Forschern und zahlreichen Besucherinnen und Besuchern bestaunen.

Damit die Geburt des Bronti reibungslos verlaufen konnte, war viel Vorbereitungsarbeit und Wissensaneignung seitens der Kinder nötig. Zusammen mit Frau Plüss und tatkräftiger Unterstützung ihres Teams schufen sie ideale Bedingungen für ein hervorragendes Projekt. Es entstand das aufwendig erbaute mit vielen Details ausgestattete «Dinosauriermuseum Steinhausen».

Vom 4. – 8. April wurde es für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht und unzählige Besuchende erkundeten das Werk der vielen kleinen und grösseren eifrigen Hände. Das gut ausgebildete Personal begrüsst bereits am Eingang die Besuchenden und kontrollierte, dass niemand ohne gültige Eintrittskarte die Ausstellungsräume betrat. Diese waren nicht nur für die ausgestellten Saurier sondern vor allem für die Gäste mit zahlreichen Annehmlichkeiten und umfangreicher Infrastruktur ausgestattet. Vielfältig und aufschlussreich gestaltete Schautafeln informierten über die Saurier, Modelle urzeitlicher Landschaften und



Die Kinder des Kindergarten Eschen mit ihren Lehrpersonen. Rechts hinten: Veronika Plüss

die darin wandelnden Dinosaurier (an der Decke zogen sogar Flugsaurier vorbei). Immer war fachkundiges Museumspersonal in der Nähe, das bei Fragen zur Stelle stand und bereitwillig Sachverhalte zu Objekten und zum Museum erklärte. Im gemütlichen Restaurant T-Rex überraschte die gastronomische Vielfalt, in der Spielcke vergnügten sich die ganz jungen Bsüechli, während sich die grösseren an die Ausgrabung von Dinosaurierknochen wagten. Abschliessend wurde im Museumskino ein interessanter Film zum Zusammenleben aber auch Untergang der Urzeitriesen gezeigt. Nicht wenige beschlich ein mulmiges Gefühl beim Gedanken, dass der zwei Wochen alte

Bronti ein ähnliches Ausmass annehmen könnte wie die Protagonisten im Film... Dann doch lieber nur ein kleines Souvenir aus dem Shop! Die nette Verkäuferin präsentierte Dinozähne an Ketten, Dinofutter, Knochenguetzli, Chlämmerlidinos und vieles mehr – selbstverständlich selbst gemacht!

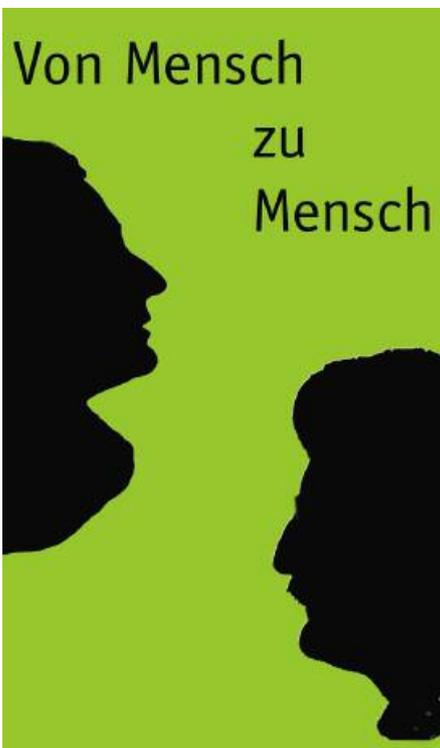
Am Ende eines Besuches im «Dinosauriermuseum Steinhausen» gingen die Besucherinnen und Besucher mit vielen überwältigenden Eindrücken nach Hause. Die Kinder vom Kindergarten Eschen haben seit Beginn dieses Jahres mit Begeisterung an dieser grossartigen Ausstellung gearbeitet, und so gigantisch wie die gezeigten Saurier waren, so gigantisch ist auch die Leistung, die sie mit ihren Lehrpersonen erbracht haben.

Wir Eltern bedanken uns herzlich beim Museumsteam für dieses aussergewöhnliche Erlebnis. Ein ganz spezieller Dank gilt Veronika Plüss für die tolle Idee, die Umsetzung, Motivation und das enorme Engagement.

VIELEN DANK!

Brigitte Unternährer und
Erika Kottmann
im Namen aller Eltern der Kinder
vom Kindergarten Eschen.



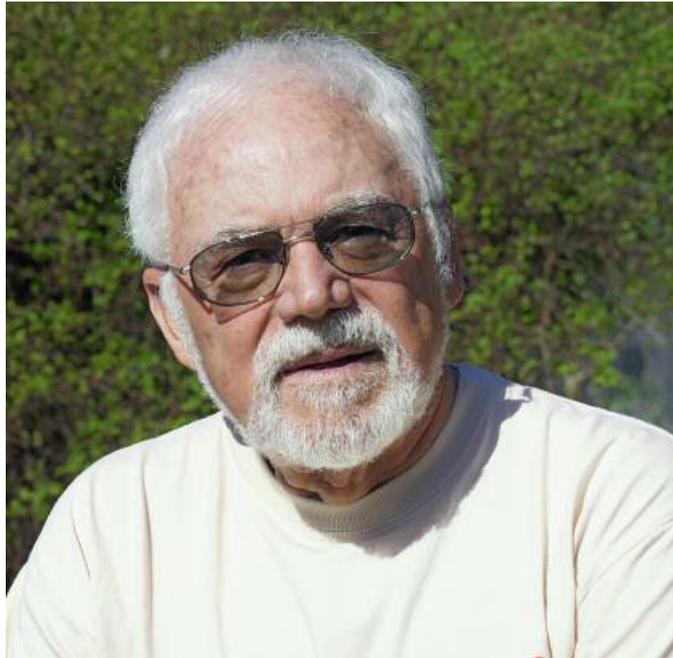


Portrait Nr. 35

*Philippe Schlumpf,
pensionierter
Real-Lehrer,
Steinhausen*



Gemeinde



Aspekte: Daniel Iten hat Sie vorgeschlagen. Können Sie sich an Ihren ehemaligen Schüler erinnern?

Philippe Schlumpf: Ja, sehr gut sogar! Er war ein ruhiger und kritischer Schüler im positiven Sinne. Die Klasse von Dani Iten war besonders toll.

Wie sind Sie Lehrer geworden, war das Ihr Traumberuf?

Nein, zuerst wollte ich Pfarrer werden und ging deshalb ins Gymi in Immensee. Nach einigen Jahren aber merkte ich, dass das nicht das Richtige war. Meine Mutter schlug mir vor, ans Lehrer-Semi in Schwyz zu gehen, obwohl ich eigentlich lieber Elektriker geworden wäre (lacht). Aber sie hatte Recht, aus mir ist ein leidenschaftlicher Lehrer geworden.

Mit der Real-Stufe haben Sie sich allerdings regelmässig einen Haufen Pubertierende eingehandelt.

Ja, das stimmt (lacht). Ich hatte immer gerne Pubertierende. In dieser Zeit passiert so viel. Man muss sich einfach vergegenwärtigen, dass sie viel mit sich selbst zu tun haben.

Viele Lehrpersonen auf dieser Stufe haben Mühe mit der Respektlosigkeit der Jugendlichen.

Ich habe meine Schülerinnen und Schüler immer als Mitmenschen betrachtet. Ebenso habe ich nie jemanden blossgestellt oder «versecklet». Und das erwartete ich auch von ihnen. Somit kannte ich dieses Problem nicht.

Wann fand Ihre erste Schulstunde als Lehrer statt?

Das war 1957 in Hünenberg. Ich habe damals dort die Real-Stufe eingeführt. Vorher war es so, dass in die 7. Klasse kam, wer die Sek nicht schaffte. Danach verliessen die Schülerinnen und Schüler die Schule Richtung Berufsausbildung oder man fing direkt mit dem Arbeiten an.

So waren Sie von 1957 bis 1999 Lehrer?

Ja, aber nicht immer in der Schweiz. 1962 verliess ich die Schweiz Richtung Gabun (Zentralafrika) und gab dort 2½ Jahre Schule, vor allem Mathematik.

Wie kamen Sie nach Steinhausen?

Ich bin hier aufgewachsen. 1965 kam ich zurück und der damalige Rektor meldete sich sofort bei mir und bot mir einen Job an.

Welche Voraussetzungen braucht es, um eine gute Lehrperson zu sein?

Die allerwichtigste ist, dass man gerne Kinder hat, gerne mit ihnen zusammen ist. Man muss seine Schülerinnen und Schüler fesseln und begeistern können. Und die Kinder müssen sich im Unterricht wohl fühlen.

Sind Sie ein ebenso leidenschaftlicher Vater?

Mit viel Freude auf jeden Fall. Meine Frau und ich haben noch zwei Söhne, unser Jüngster ist leider bei einem Fallschirm-Unfall tödlich verunglückt. Nun geniesse ich den täglichen Besuch unserer drei Grosskinder, die viel Leben ins Haus bringen.

Hatten Sie keine Probleme, als Sie in Pension gingen?

Nein, gar nicht. Ich musste meine Arbeit immer selber organisieren und wenn ich es nicht tat, lief in der Schule gar nichts. Im Garten oder im Haus habe ich immer etwas zu tun. Viel Freude bereitet mir auch der Einkauf im Dorf, wo ich immer wieder Leute treffe. Bei günstigem Wetter gehe ich Gleitschirm-Fliegen, oder mache mit meiner Frau einen längeren Spaziergang. Auch lese ich mindestens zwei Bücher pro Monat.

Sind Sie auch noch in Vereinen tätig?

Ja, ich bin seit 13 Jahren Präsident des Vereins «Senioren Steinhausen». Dann bin ich noch im Vorstand des Gleitschirm-Clubs Rigi-Mythen als Aktuar. Mir ist es bisher noch nie langweilig geworden und ich vermisse die Schule gar nicht.

Haben Sie heute noch Kontakt mit ihren Schülerinnen und Schülern?

Vor einigen Jahren habe ich eine Schülerin wieder getroffen, die mich mit einer meiner Aussagen konfrontierte: «E gueti Schnorre isch es Kapital!» Und ich muss sagen, das finde ich heute noch!

Wen schlagen Sie als nächste Interviewpartnerin vor?

Ich schlage Heidi Meienberg vor. Sie ist mit mir zusammen aktiv im Vorstand der Senioren Steinhausen und schreibt super gute Protokolle!

Wir werden sie gerne anfragen.

RB

40 Jahre SC Steinhausen – Dorffest 18. Juni 11

Dorfplatz Steinhausen, 18.00 bis 2.00 Uhr

BANKETT

<p style="text-align: center;">Menü</p> <p style="text-align: center;">Apéro</p> <p style="text-align: center;">Erdbeer-Ananas-Bowle</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">Gruss aus der Küche</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">Tomaten, Mozzarella, frischer Basilikum mit Himbeerdressing</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">Ricotta--Spinat-Tortellini an Salbeibutter</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">Gefüllte Kalbsbrust Kartoffelpüree Gemüse</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">SCS-Jubiläumsdessert</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">Kaffee</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">Wein weiss: Fechy Wein rot: Don Aurelio Grianza Sp. Mineralwasser</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">Preis für ganzes Menü inkl. Wein und Mineralwasser CHF. 50.–</p>	<p style="text-align: center;">Anmeldung</p> <p style="text-align: center;">Mit der Einzahlung von CHF 50.– pro Person auf das Konto der Zuger Kantonalbank 6301 Zug Kt. Nr. CH24 0078 7000 1029 2180 7 (Heinz Iten)</p> <p style="text-align: center;">Nach Eingang der Zahlung erhalten Sie die Bankettkarte(n) mit Ihrem reservierten Platz!</p> <p style="text-align: center;">Bei Anmeldung von mehreren Personen nur eine Zahlung vornehmen.</p> <p style="text-align: center;">Die einzahlende Person erhält alle Bankett- karten mit reservierten Plätzen am gleichen Tisch!</p> <p style="text-align: center;">Letzter Termin für die Anmeldung 31.Mai 2011</p> <p style="text-align: center;">Bankettbeginn: 18.00 Uhr</p>
---	---

Balance Fusspflege und mehr ...

- Fusspflege / Pédicure
- Fussmassagen
- Manicure
- Gesichtspflege

Neu:

- Nuad Tao Thai Fuss / Beinmassage
- Electrolyse-Fussbad

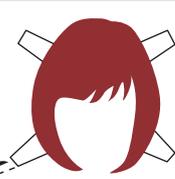
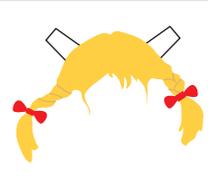
Rita Meier
Dipl. Fusspflegerin / Kosmetik Fachberaterin
Rigistrasse 10, 6312 Steinhausen
Tel. 041 780 40 20, www.fuss-balance.ch

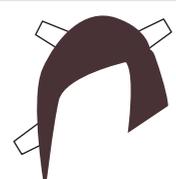
Mitglied des Schweizer Fusspflegeverbandes



20 Jahre Jubiläum

**Jeder verdient eine Frisur,
die zu ihm passt!**



STUDIO

Coiffure

Aussuchen, Hinsetzen und Erleben!
Besuchen Sie uns im frischrenovierten
Salon und lassen Sie sich verwöhnen!

041 741 69 39

Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen

40 Jahre SC Steinhausen



Vereine

Seit die Gründungs-Mitglieder am 26. März 1971 den SC Steinhausen ins Fussball-Leben erweckt haben, sind bereits 40 Jahre verstrichen. Der Sportverein hat sich rasant und qualitativ vorzüglich entwickelt. Heute bestreiten sechs Aktiv-Mannschaften und 17 Junioren-Teams Meisterschafts- resp. Turnierspiele. Der Verein hat nebst vielen Funktionären einen Mitgliederbestand von ca. 150 Aktiven sowie über 200 Junioren. Die Vereinsleitung führt dieses grosse Schiff ausgezeichnet und vorbildlich über die Klippen stets auf Kurs auch bei manchmal hohem Wellengang.

Wir können auch auf wertvolle Unterstützung seitens der Behörden zählen. Die Infrastruktur ist ausgezeichnet, wenn uns auch ein dringend benötigtes Spielfeld fehlt. Wir sind aber überzeugt, dass auch diese Pendeuz in nächster Zeit aufgearbeitet werden wird.

Die Vereinsleitung hat entschieden, dass wir diese Jubiläums-Feierlichkeiten mit der Organisation des Steinhäuser Dorffestes verbinden. Es liegt uns viel daran auch der Bevölkerung unsern Dank auszusprechen, denn ohne Zusammenarbeit auf allen Ebenen kann ein Verein unserer Grösse nicht überleben.

Die Organisatoren Heinz Schäfer (Ehrenpräsident) und Heinz Iten (Ehrenmitglied) haben sich bereit erklärt, diesen Event zu organisieren. Am Samstag, 18. Juni 2011, wird die Bevölkerung von 18.00 – 2.00 Uhr in den Genuss von vielen musikalischen Darbietungen und Breakdance kommen. Auch kulinarisch werden die Besucherinnen und Besucher ver-

wöhnt werden. Nebst einem Bankett (Vor anmeldung) werden Hobbyköche verschiedene Menüs zubereiten. Zudem werden zwei Freundschaftsspiele am 19. Juni die Jubiläums-Aktivitäten umrahmen. Gegner unserer Teams sind Stalden/VS und Cham.

Wir sind überzeugt, mit einem prall gefüllten Dorfplatz jedem Teilnehmenden in guter Erinnerung zu bleiben und danken im Voraus allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihren Besuch.

DORFFEST

Samstag, 18. Juni 2011

Dorfplatz Steinhausen ab 18.00 Uhr

40 JAHRE Sportclub Steinhausen

EINTRITT GRATIS!

Yasmine-Mélanie

Unterhaltung · Speis und Trank für Jung und Alt

Sponsoren:

Dixie-Kapelle Deutz, Neuheim

Drei Land Musikanten

Dirty Hands

Tambarras Steelband

Swiss Highland Pipers

Schnuppertraining für fussballbegeisterte Kinder

Mittwoch, 4. Mai / 11. Mai / 18. Mai / 25. Mai
Jeweils um 16.30 Uhr auf der Feldheimwiese





Tag der offenen Tür verpasst?

In der April Ausgabe wurde leider der letztjährige Beitrag zum «Tag der offenen Tür» veröffentlicht. Dieser fand am 9. April 2011 statt.

Konnten Sie aus diesem Grund unsere Spielgruppe nicht besuchen, dann melden Sie sich doch bitte bei uns. Wir vereinbaren gerne einen individuellen Besichtigungstermin. Somit haben Sie die Möglichkeit, mit Ihrem Kind den Spielgruppenalltag hautnah zu erleben.

Sie können uns unter der Email-Adresse spielgruppe-steinhausen@sunrise.ch oder der Telefonnummer 041 741 02 03 erreichen. Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss vom 15. Mai 2011.

Das Aspekte-Team entschuldigt sich!

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.
Ihr Team der Spielgruppe Steinhausen



SIDLER Gartenbau GmbH

zuverlässig · kompetent · kreativ · dynamisch



Philipp Sidler
Steinhausen
info@sidler-gartenbau.ch

- Gartenpflege / Unterhalt
- Bepflanzungen
- Terrassenbegrünungen
- Baumpflege / Fällungen
- Bewässerungen
- Pflanzenschutz
- Rasenpflege / Fertigrasen
- Neuanlage / Umänderungen
- Natursteine
- Liegenschaftspflege
- Winterdienst
- Ferienservice

079 372 87 63

IHR Gärtner

f – wie feiern

400 Jahre Pfarrei, 22. Mai 2011

Pfarreifest Programm

zäme fiire	10.15	St. Matthias-Kirche mit Taufe und Kirchenchor
zäme stah	11.30	Apéro
zäme essä	12.00	Gratis-Risotto
zäme rede	13.30	Quellfrischer Impuls für Erwachsene Religionsunterricht aktuell: ein Buch zur Ansicht Führung durch die Tauf-Bücher-Welt von Steinhausen
	15.00	Quellfrischer Impuls für Erwachsene
zäme spiele	13.00	Kinder-Spielparcours Bibel-Geschichten im Zelt – alle 30 Min. Offener Jugendtreff
	14.00	Line-Dance für Jung und Alt
	15.30	Schluss Spielparcour
	15.45	Ballon steigen
zäme danke	16.00	Taizé-Gebet



Herzlich lädt ein Pfarreifest-OK

Markus Sibler, Francesca Allenbach, Peter Wagenbach, Marlen Schärer, Ruedi Odermatt

in Zusammenarbeit mit Kirchenchor, Sunne-Köch, Blauring, Jungwacht, Katechetinnen, Jugi-Team, Pfarreirat und vielen Freiwilligen

Vorzugsangebot Termingeld-Kombi

bis zu 2 % Zins



Wir bieten Ihnen kombinierte Laufzeiten von 3 und 6 Jahren, bzw. 4 und 8 Jahren zu einem interessanten Mischzinssatz. Ihre Einlage wird je zu 50 % auf die Laufzeiten verteilt. Sie investieren in eine sichere Anlage und profitieren von höheren Renditen als bei den herkömmlichen Kassenobligationen.

Kommen Sie vorbei. Wir beraten Sie gerne.

Raiffeisenbank Steinhausen
Telefon 041 748 02 20
www.raiffeisen.ch/steinhausen

Kombination	Laufzeit	Kombizins
Termingeld – Kombi 3 + 6	3 Jahre 6 Jahre	1.625 %*
Termingeld – Kombi 4 + 8	4 Jahre 8 Jahre	2.000 %*

*Angebot gültig bis 13. Mai 2011. Änderungen vorbehalten. Maximaler Betrag pro Genossschafter CHF 100'000/Laufzeit. Termingeld-Kombi Anlagen sind ab CHF 10'000.00 und dann in CHF 2'000.00 Tranchen möglich.

RAIFFEISEN



Unsere Gesundheit ist kostbar und nicht selbstverständlich!

Was ist eine Allergie?

Eine Allergie ist eine überschießende und unerwünschte Reaktion des Körpers aufschlag körperfremde Stoffe aus der Umwelt. Zu diesen Stoffen zählen zum Beispiel Blütenpollen, Insektenstiche, Nahrungsmittel usw. Um eine Allergie zu erkennen oder auszuschliessen ist es wichtig, sich von einem Arzt oder Apotheker beraten zu lassen. Alternative Heilmethoden In der Homöopathie findet man Möglichkeiten zur Prophylaxe (=Vorbeugung) einer Allergie oder zur Therapie einer Allergie. Auch von anderen alternativen Heilmethoden sind Erfolge bekannt.

P. Pius Bucher
Dipl. Kinesiologe und Naturheilpraktiker
Mariahilf, 6312 Steinhausen
Telefon 041 749 47 21



maler fischer

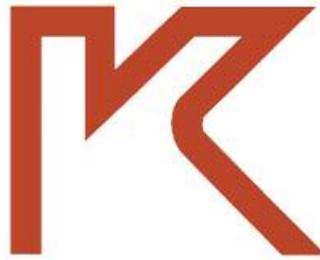
POLO FISCHER

EIDG. DIPL. MALERMEISTER

LANGACKERSTRASSE 39 · 6330 CHAM

TELEFON 041 780 25 69

WWW.MALER-FISCHER.CH



Elektro Küng AG

Fachgeschäft für
Elektroanlagen und
Telekommunikation

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 30 22
kueng.ag@bluewin.ch
www.elektrokueng.ch



**Ihr Partner für kompetente
Aus- und Weiterbildung -
Betreuung von Sport und Festanlässen**

CPR-Grund- und Rep. Kurs Nr.4

Kombi-Grundkurs

- Manueller Wiederbelebung CPR (Basic Life Support BLS) mit
- Grundkurs für Defibrillation am AED

Der nächste Kurs findet statt am : Donnerstag 26. 5. + Freitag 27. 5. 2011
 Zeit : 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr
 Ort : Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal
 Anmeldung online : www.samariter-steinhausen.ch
 Anmeldung tel. : Frau Maja Fuchs Tel. 041/743'07'77
 Anmeldeschluss : Mittwoch, 18. Mai 2011
 Kosten : 320.- Fr.

Zum 400. «Alles Gueti!» und Gottes Segen



ref. Kirche

Mit Geburtstagen ist es so eine Sache. Jedes Mal steht die Frage im Raum: «Was sollen wir nur schenken?» Und je älter das Geburtstagskind wird, desto schwieriger wird es, ein passendes Geschenk zu finden.

So ist es beim Geburtstag von dir, liebe katholische Pfarrei, wie du dir vielleicht vorstellen kannst, fast unmöglich. Mit 400 Jahren hast du viel erlebt, erlitten, erduldet und erfahren. Du wurdest immer wieder reich beschenkt von deinen Mitgliedern und hast so manch einen beschenkt mit deiner Existenz. An materiellen Dingen kann man dir wohl, wie einem alten Menschen, kaum noch etwas schenken, das du nicht schon hast oder einmal hattest. Deshalb schenken wir dir gute Wünsche:

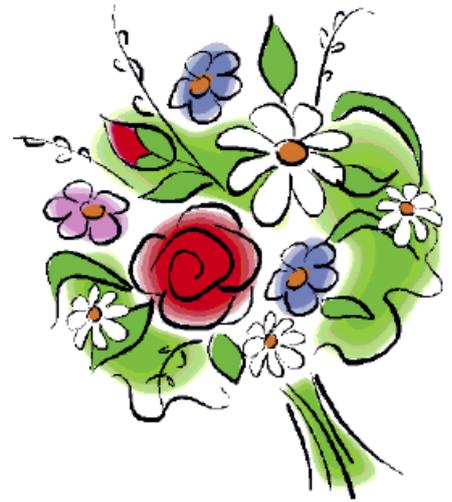
Wir wünschen dir, dass Gott selbst dir weiter Quelle zum Leben bleibt!

Wir wünschen dir von Herzen, dass du lebendig und frisch bleibst wie die Quelle aus der du lebst!

Wir wünschen dir, dass du für viele ein Ort bleibst oder wirst, an dem sie ihre Kraftquelle suchen und finden können!

Liebe katholische Pfarrei, seit 30 Jahren teilen wir nun schon unsere Behausung, leben unter einem Dach im Chiematt. Im November werden wir das auch gemeinsam feiern. Wir haben viel gemeinsam erreicht, fühlen uns eng verbunden, streiten aber auch miteinander. Es ist wie in einer guten Ehe. Für all die gemeinsamen Jahre danken wir dir und wünschen uns dass wir als katholische Pfarrei und reformierte Kirchgemeinde weiter lebendig bleiben in der Hoffnung darauf, dass Gott selbst uns trägt, belebt und erfrischt und eines Tages alle Grenzen sprengen wird, die uns trennen!

Deine reformierte Kirchgemeinde
Steinhausen



Reformierte Kirche
Bezirk Steinhausen



Obligatorischstage 2011 der SG-Steinhausen

Im Schützenhaus Choller, Zug

Mi. 18.05. 17.00–20.00 h
Mi. 22.06. 17.00–20.00 h
Mi. 10.08. 17.00–20.00 h
Mi. 17.08. 17.00–20.00 h
Mi. 31.08. 17.00–20.00 h

Feldschieszen 2011

Im Schützenhaus Choller, Zug

Fr. 20.05 17.00–20.00 h
(Vorschiessen)
Fr. 27.05. 17.00–20.00 h
Sa. 28.05. 08.30–11.30 h
So. 29.05. 09.00–11.00 h

www.sgsteinhausen.ch

HELLER & MEHR PLATZ SORGENFREIER KÜCHENUMBAU



Kilian Küchen
sympathisch & zuverlässig

www.kiliankuechen.ch

Kilian Küchen
Hinterbergstrasse 9
6330 Cham
Tel. 041 747 40 50

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8 - 11.45 + 13 - 17.00
Sa 9 - 13.00

Vis-à-vis Coop Bau + Hobby

Herzlich willkommen - in der
KILIAN KÜCHEN-AUSSTELLUNG

Mach für uns einen Comic!

Erfinde und zeichne einen Comic. Es kann eine Illustration, eine Karikatur oder ein Cartoon sein.

Jeder veröffentlichte Comic wird mit Fr. 20.– belohnt.

Sende die Zeichnung an:

redaktion@aspekte.ch oder per Post an:
 Redaktion Aspekte Steinhausen,
 Postfach 327, 6312 Steinhausen,
 oder gib sie in der UrsDrogerie ab.

Den Comic dieser Ausgabe hat uns Aurelio Schmid gezeichnet.
 Vielen Dank.



Biodynamische Kinesiologie

Verena Jans

Dipl. Körpertherapeutin SIB/IKZ/EMR

Hasenbergstrasse 30
 6312 Steinhausen
 041 741 19 92

Kassen anerkannt
 mehr Infos finden Sie auf:
www.biodynamische-kinesiologie.ch

*«Gesundheit ist körperliche, geistige und seelische Harmonie!»
 Dr. John F. Thie*

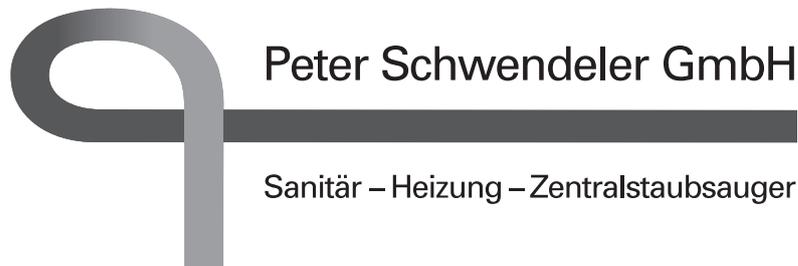
schreinerei
schrankdesign
 laminatböden

gebrüder
huwiler

showroom

6312 steinhausen
 allmendstrasse 3a
 fon 041 743 10 70
 fax 041 743 10 71
 s.t@gebr-huwiler.ch
 www.gebr-huwiler.ch

Öffnungszeiten showroom
 Freitag 13.30 - 17.30 Uhr
 Samstag 10.00 - 13.00 Uhr
 oder nach tel. Vereinbarung



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

Allmendstrasse 11a
 6312 Steinhausen
 Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte



Chilematt, 6312 Steinhausen
 Telefon 041 741 10 32
 www.steinhausen.ch/bibliothek

Montag		14–19 Uhr
Dienstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Mittwoch		14–19 Uhr
Donnerstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Freitag		14–19 Uhr
Samstag	10–13 Uhr	

Aktuell

Achtung: Infolge Personalausflugs der Gemeindeangestellten bleibt die Gemeindebibliothek am **Freitag, 27. Mai 2011, den ganzen Tag geschlossen!**

Danke für Ihr Verständnis.
 Die Bibliothekarinnen

Lesung mit Damian Zingg

Am **Freitag, 13. Mai 2011, 20.00 Uhr** ist **Damian Zingg** zum zweiten Mal Gast im Zentrum Chilematt, und zwar mit seiner **Biografie «Filmreif: Die Sepp-Marty-Story»**. Er wird den Unternehmer und Abenteurer Sepp Marty interviewen. Für mehr Details lesen Sie bitte die Seite der Kulturkommission (Seite 20)!

Gemeindebibliothek
 und Kulturkommission Steinhausen



Bibliozwerg

Mittwoch, 25. Mai 2011
14.00 Uhr – ca. 14.30 Uhr

Die Gemeindebibliothek lädt alle interessierten ca. 4–8-jährigen Kinder zum Geschichtennachmittag ein. Es wird ein Bilderbuch mit Liedern und Spielen erzählt.

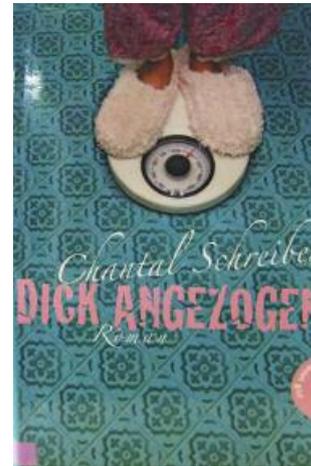
Wir freuen uns auf viele Bibliozwerg.
 Team Gemeindebibliothek

Am **Mittwoch, 25. Mai, 20.00 Uhr**, findet unser nächster **«Bücherkafi»** statt. Um den Wünschen mehrerer Kundinnen und Kunden zu entsprechen, möchten wir diese beliebte Veranstaltung auch dieses Jahr einmal am Abend durchführen. Für passendes Getränk wird selbstverständlich gesorgt!

Herzliche Einladung!

Monats-Tipp

Chantal Schreiber: Dick angezogen
 Planet Girl, 2010, 299 S.



«Du hast die schönsten Augen, die ich je gesehen hab!» Welches Mädchen hört diese Worte nicht gerne. Für Paulina ist es ein ungewohntes Lob. Denn eigentlich wird sie eher auf ihre 120 Kilo Lebendgewicht angesprochen. Meint Marcus dass wirklich so, wie er es gesagt hat? Kann dieser Junge ihr Übergewicht akzeptieren? Für Paulina ist klar, die überflüssigen Kilos müssen runter.

Eine sehr schöne Geschichte von zwei jungen Menschen, die mit Vorurteilen zu kämpfen haben. Dieses Buch zeigt deutlich, dass nicht Aussehen allein entscheidet, wo die Liebe hinfällt. Ein wahres Lesevergnügen für junge Erwachsene.

Ursula Weiss



aesthetikum
 KosmetikAtelier

Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen
 aesthetikum@gmx.ch | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch

**Praxis für Fusspflege
 und Massagen**

Esther Iten
 dipl. kosm. Fusspflegerin
 dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28
 Steinhausen
 077 460 76 14
 esther.iten@datazug.ch

www.fusspflege-pedicure-massage.ch



39. Grümpelturnier SC Steinhausen 27. - 29. Mai 2011



Festprogramm

Freitag 27. Mai 2011

Ab 17.30 Uhr Spielbetrieb
> Zuger Gewerbe-Cup

Ab 21.00 Uhr Festzelt

**Erica Arnold
Country Lady**

Ab 21.00 Uhr Barbetrieb mit

Lieblings DJ

Samstag 28. Mai 2011

Ab 10.30 Uhr Spielbetrieb
> Beizen-Cup
> Guggenmusik
> Sie & Er

Ab 21.00 Uhr Festzelt

Pissnelken

Ab 21.00 Uhr Barbetrieb mit

Lieblings DJ

Sonntag 29. Mai 2011

Ab 09.30 Uhr Spielbetrieb
> Offenes Turnier
> Schüler

ca. 16.30 Uhr Festzelt

Tombola-Ziehung

Am Abend: Fr. 10.00 Eintritt Bar/Festzelt
Eintritt für U16 nur in Begleitung Erwachsener / Ausweispflicht



Schnuppertraining für fussballbegeisterte Kinder

Der Sportclub Steinhausen organisiert auch diesen Frühling ein Schnuppertraining für alle Steinhauser Kinder der Jahrgänge 2003 und 2004. Möchte Ihr Kind das Fussballspielen erlernen? Jetzt bietet sich die Möglichkeit!

Die Schnuppertrainings finden an folgenden Tagen statt:

Mittwoch, 4. Mai / 11. Mai / 18. Mai / 25. Mai
Jeweils um 16.30 Uhr auf der Feldheimwiese

Ausgerüstet sollte Ihr Kind mit Turn- oder Nockenschuhen sein. Dazu eine Turnhose, Socken und ein T-Shirt tragen und evtl. einen Trainings- oder Regenanzug dabei haben. Die Trainings dauern bis ca. 17.30 Uhr.

Schicken Sie Ihren fussballbegeisterten Sprössling zur genannten Zeit ins Feldheim. Auch Ihre Anwesenheit ist erwünscht. Wir hoffen, dass Sie Ihr Kind bei den sportlichen Aktivitäten unterstützen.

Haben Sie Fragen, dann wenden Sie sich an Ruth Vollenweider (E/F-Koordinatorin) Tel. 079 387 60 18 oder Karin Turolla (Juko-Mitglied) Tel. 079/517 93 04

Sportclub Steinhausen
Junioren-Abteilung



Geräteturnen: Geniale Stimmung am Trainingsweekend vom 19. und 20. März im Sunnegrund

«Wir möchten am liebsten nochmals hier schlafen», rufen die siebenjährigen Mädchen begeistert. Sie sind die Küken in der Riege und zum ersten Mal an einem Trainingsweekend dabei. «Für die Kleinen ist es ein Riesenerlebnis auswärts zu schlafen, viel zu turnen und dann noch den ersten Wettkampf zu absolvieren», sagt Esther Mini, eine der Leiterinnen der Geräteturnriege (GETU) des Damenturnvereins Steinhausen. Sie und acht weitere Trainingspersonen sind am 19. und 20. März für die 36 Turnerinnen im Alter von 6 bis 16 Jahre im Einsatz.

Nebst dem intensiven Gerätetraining setzt das Betreuungsteam auf das Polysportive und den Spassfaktor. Die Lektion in koreanischer Kampfkunst «Hapkido» mit Gasttrainer Thomas finden alle spannend und ziemlich anstrengend. Beim Super10Kampf am Abend müssen die Mädchengruppen



Am Vereinswettkampf die Grösste: Sara Horat holt sich den Goldtaler vor Carina Mini (r.) und Aurora De Napoli (l.).



Die Turnerinnen der Geräteriege des DTV Steinhausen sind für die Wettkampfsaison 2011 bereit.

Einrad fahren, Stelzen laufen, Springseil hüpfen, Pedalo und Waveboard fahren, Affenschwänze klettern, Skilaufen und vieles mehr. Niemand ist erstaunt, dass die Nacht ziemlich ruhig verläuft. «Einige der Kleinsten konnten nach dem Super10Kampf fast nicht mehr stehen. Doch alle gaben bis am Schluss Vollgas», sagt Esther Mini.

Beim Vereinswettkampf am Sonntag sind Nerven gefragt. Die Anspannung und der Schlafmangel machen sich bemerkbar: Es fließen ein paar Tränchen und bei einigen Neulingen geht der Übungsablauf vergessen. Doch am Ende haben alle ihre Übungen gut absolviert und nehmen bei der Siegerehrung glücklich die neuen Turnhosen in Empfang. Jetzt ist die GETU-Saison eröffnet!

Steinbock-Cup am 14. Mai

Ein Highlight für die Geräteriege ist der Steinbock-Cup. Am Samstag, 14. Mai, gibt es Geräteturndarbietungen vom Feinsten. Die Organisatoren erwarten rund 300 Turnerinnen und Turner aus dem ganzen Kanton. Eine Festwirtschaft sorgt für das leibliche Wohl.

5. Steinbock-Cup, 14. Mai
Dreifachturnhalle
Schulhaus Sunnegrund
8.30 bis 12 Uhr: Stufen K1-K3
13 bis 17 Uhr: Stufen K4-K6

Probetrainings Geräteturnen

Hast du Lust auf Geräteturnen? Wenn du in die 1. Klasse kommst oder bereits älter bist, dann besuch doch die Probetrainings an folgenden Donnerstagen: 9., 15. und 28. Juni, 17 Uhr, in der Dreifachturnhalle Sunnegrund.

GV der Ernährungsberaterinnen nach den fünf Elementen

Ernährung nach den fünf Elementen beruht auf den Prinzipien der traditionell Chinesischen Medizin.

Leben und Essen im Rhythmus der Natur. Die Elemente Erde, Metall, Wasser, Holz und Feuer entsprechen Jahreszeiten, Organen, Geschmacksarten und Thermik der Nahrungsmittel.

Ziel ist eine typgerechte Ernährung aus frischen, saisonalen Nahrungsmitteln in guter Qualität, die Genuss und Wohlbefinden in den Alltag bringt.

Mitte März trafen sich die Ernährungsberaterinnen nach den fünf Elementen zur GV 2011 im schönen Solothurn. Wiedersehensfreude und Austausch genossen wir nach der GV beim feinen Apéro. Herzlichen Dank an Cécile Zangger!

Nach der GV findet jedes Jahr eine Weiterbildung statt.



Dieses Jahr beschäftigten wir uns mit dem Holz-Element und den zugehörigen Organen Leber und Gallenblase. Wie passend für die Saison!

Als Referent konnten wir Claude Diolosa, Leiter des Avicenna Instituts für Traditionelle Naturheilkunde, gewinnen. Mit über 30-jähriger Erfahrung, seinem grossen Wissen, seiner Menschenkenntnis und dem feinen Humor ist es ein Erlebnis, ihm zuzuhören.

Zufrieden, erfüllt und mit neuem Wissen gestärkt begaben wir uns am Sonntagabend auf die mehr oder weniger lange Heimreise.

Wir freuen uns schon auf die nächste GV!



Die drei Steinhauser Ernährungsberaterinnen nach den fünf Elementen:
Ruth Schraner, Romy Heller, Daniela Lüthi

Eintausch-Aktion Sonne

Bringen Sie Ihre alte Sonnencreme mit und wir ziehen Ihnen beim Kauf eines Sensolar Sonnensprays Fr. 10.– ab.

Sensolar der Sunnespray für empfindliche Haut ohne Emulgatoren nur für Sportler und Aktive!

(Aktion im Monat Mai 11)

Ihr Naturheilmittelspezialist



VANOLI

Ihr Bau - Partner für:

Tiefbau
Hochbau
Kies- und Betonlieferungen
Muldenservice, Recycling und Entsorgung

AG Mario Vanoli Erben

Bahnhofstrasse 54 - 6312 Steinhausen
firma@vanoli-erben.ch - www.vanoli-erben.ch
Tel: 041 747 40 70 - Fax: 041 747 40 71



**Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen**

Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyl.ch
www.schreinerei-huwyl.ch



SPIELND FÖRDERN



Inhalte des Vortrags- und Spielabend

- Der Wert und die Bedeutung des Spiels für die kindliche Entwicklung
- Spielend Lebensfreude vermitteln
- Spiele, die Selbstvertrauen und Selbstsicherheit stärken
- Praktische Spielideen für die Familie und Freizeit
- Spielideen über drei Generationen

Spielcoach und Referent

Hans Fluri

Geboren 1942 in Solothurn, studierte Pädagogik, Sinologie, Philosophie und Volkskunde, Mitbegründer und Leiter der Akademie für Spiel und Kommunikation in Brienz.



Um das Kulturgut Spiel zu verbreiten, Spielräume zu schaffen und andere zum Spielen und zur Animation zu ermutigen, nimmt er Lehraufträge an verschiedenen Hochschulen und Universitäten im In- und Ausland, Vereinsleitung, zahlreiche Seminarleitungen und Beratungsaufträge wahr.

Als Ausbilder von SpielpädagogInnen sorgt er für Nachwuchs an engagierten Fachleuten, die Andere in unterschiedlichsten Bereichen wie Teamentwicklung, Behindertenförderung, Geriatrie, Erwachsenenbildung oder Spielgruppen ans Spielen heranzuführen.

„Locker sein, aber nicht locker lassen“



Idee , Organisation und Information

Kindergarten Feldheim 1, 2, 3

G.Binzegger Hoorn, G.Widmer- Annen, B.Žák, E. Amstad Müller, E. Züger, B. Nussbaumer

041 / 748 12 37 KG FH 1 / 2

041 / 748 12 54 KG FH 3

Vortrag- und Spielabend

3. Mai 2011 / 20.00 Uhr

Aula Feldheim 3

6312 Steinhausen ZG

Das Spiel ist das Ziel!

Im Rahmen unserer **SPIELPROJEKTWOCHE** laden wir Eltern, Pädagoginnen und alle Spielinteressierten herzlich zum **Vortrags- und Spielabend** ein.

Lassen Sie sich anstecken, gewinnen Sie neue Impulse und tauchen Sie für einhalb Stunden ein, in die Thematik des Spielens!

Spielzeit ist Lernzeit!

Kann Ihr Kind spielen und verweilen? Hat es Mühe aus eigener Initiative ein Spiel zu entwickeln? Wartet es immerzu auf Anleitungen oder möchte dauernd „nur“ konsumieren?

Was können wir tun, damit das Kind wieder zum Spiel findet? Welche Bedeutung hat das Spiel für die gesunde Entwicklung unserer Kinder?

Genau um diese Fragen dreht sich unser Vortragsabend.....



Filmreif – die Sepp Marty Story

Kulturkommission Steinhausen

Lesung aus dem gleichnamigen Buch von Damian Zingg, mit Interviews, Bildern und Apéro. Gemeinsamer Anlass von Gemeindebibliothek und Kulturkommission

Filmreif ist er, der ungewöhnliche und ungradlinige Lebensweg des Innerschweizer Zeitgenossen Sepp Marty. Ein Werdegang vom Tellerwäscher über abenteuerlich anmutende Stationen bis zum Verwaltungsratspräsidenten eines Tourismusunternehmens.

Damian Zingg hat die Story in einem spannenden Buch festgehalten. Zingg ist in Steinhausen aufgewachsen und kehrt mit seinem neuesten Werk für einen Abend hierhin zurück. Er scheint für derartige Lebensgeschichten geradezu berufen zu sein; auch sein Lebenslauf ist von abwechslungsreicher Vielfalt. Vor vier Jahren präsentierte er in Steinhausen den Roman «Zagi» über einen Neuseeland-Pionier.

Martys Biografie stellt keine Ansammlung von Heldengeschichten dar, sondern gibt



Sepp Marty und Damian Zingg (v.l.)

einen ungewöhnlichen Lebensweg authentisch und in angemessener Sprache wieder. Als junger Erwachsener geriet Marty auf die schiefe Bahn, wurde im Rotlichtmilieu aktiv. Nach einer turbulenten Südamerikareise gelang ihm der gesellschaftliche Aufstieg. Eigenhändig baute er im Hoch-Ybrig ein Berggasthaus und eine Skihütte. Die Wirtebewilligung wurde ihm verweigert, was zu einem acht Jahre dauernden Rechtsstreit führte, der sogar den

Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte beschäftigte. Ausserdem tingelte Marty mit einem selbst erfundenen Haarwuchsmittel durch die USA, suchte in Hollywood die Rolle seines Lebens und im Norden Kanadas nach Gold. Heute wirtet er nach wie vor im Hoch-Ybrig und führt mit seinem Schiff Gesellschaftsfahrten auf dem Sihlsee durch.

Autor Damian Zingg moderiert den Abend, zeigt Bilder sowie Filmausschnitte. Er interviewt Sepp Marty, der an diesem Anlass selbstverständlich nicht fehlen darf. Die Konstanzer Verlegerin Sieglinde Schopf liest Passagen aus dem Buch. Im anschliessenden Apéro besteht Gelegenheit zur direkten Begegnung mit den drei Persönlichkeiten, und Sepp Marty sorgt eigenhändig für musikalische Akzente. Ein kurzweiliges Programm ist garantiert, mit einer weiten Spanne zwischen Humor und Ernsthaftigkeit.

Filmreif - die Sepp Marty Story

13. Mai 2011

Filmreif sind sie, die Lebensstationen des Innerschweizer Zeitgenossen Sepp Marty. Er wuchs mit Kühen und Ziegen auf, war u.a. Tellerwäscher, Goldgräber, Weltreisender, im Rotlichtmilieu aktiv, Erfinder, Verwaltungsratspräsident im Hoch-Ybrig. Heute ist er Wirt seines Bergrestaurants und Kapitän auf dem Sihlsee. Kurzweilige und spannende Lesung aus dem schonungslos offenen Buch von Damian Zingg (aufgewachsen in Steinhausen). Mit Bildern, Interviews, Apéro. Sepp Marty ist anwesend!

Fr.13. Mai 2011 20:00h
Steinhausen
Zentrum Chilematt
Eintritt frei / Kollekte

[www.steinhausen.ch/
bibliothek](http://www.steinhausen.ch/bibliothek)
www.kultursteinhausen.ch

Gemeinsamer Anlass
Gemeindebibliothek
und Kulturkommission





Frauengemeinschaft

Dorfmarkt

Besuchen Sie uns am Verpflegungsstand! Wie immer verwöhnen wir Sie mit feinen Kuchen und Torten. Einen Teil des Erlöses spenden wir einer karitativen Organisation für die Verwendung in der Schweiz.

Datum Freitag, 6.5.2011
Zeit 14.00 – 17.30 Uhr
Ort Dorfplatz

Im Gleichgewicht mit Balance Pad

Das Balance Pad ist ein spezielles Schaumstoffkissen. Es ist für ein vielseitiges Training einsetzbar: Dabei wird das Gleichgewicht und die Bewegungskoordination geschult. Ausdauer, Kraft und Herzkreislauf werden trainiert ohne Belastung von Bändern und Gelenken. Dieser Kurs eignet sich für jung und alt und bietet bei minimalem Kraftaufwand einen maximalen Trainingseffekt.

Daten Mi 4./11. und 18.5.2011
Zeit 19.15 – ca. 20.15 Uhr
Ort Aula Schulhaus Feldheim
Leitung Irene Marti, Steinhausen
Kosten Mitglieder Fr. 45.–
Nichtmitglieder Fr. 55.–

Anmeldung an Sidonia Tännler
Tel. 041 740 05 60
www.fg-steinhausen.ch

Microsoft Word Grundkurs

Sie lernen die Grundfunktionen kennen, um sie für die täglichen Anwendungen einzusetzen.

Inhalt: Texte eingeben, bearbeiten und formatieren; Elemente einfügen; Serienbriefe erstellen; Infos und Bilder aus dem Internet übernehmen usw.

Daten Mo 9./16./23./30.5.2011
Zeit 18.30 – 21.00 Uhr
Ort Informatikzimmer 113,
Schulhaus Feldheim 1
Leitung André Landtwing, Cham

Kosten Mitglieder Fr. 100.–
Nichtmitglieder Fr. 125.–
exkl. Kursunterlagen
Anmeldung an Anita Pfister
Tel. 041 740 29 68
www.fg-steinhausen.ch

Gott hat Grosses an mir getan

Maiandacht
Gestaltung: Liturgiegruppe
der Frauengemeinschaft
Datum Dienstag, 10.5.2011
Zeit 19.30 Uhr (Treffpunkt siehe
kath. Pfarreiblatt)
Ort Schützengelkapelle, Zug
Anschliessend an die Maiandacht sitzen wir gemütlich zusammen in der Wirtschaft Brandenburg

Jasskurs für Anfängerinnen

An einem Nachmittag oder Abend werden die Grundbegriffe des typisch Schweizerischen Nationalspiel erklärt, und Sie lernen die Theorie in die Praxis umzusetzen. Es wird mit Deutschen Jasskarten gespielt.

Übung macht den Meister! Besuchen Sie anschliessend unsere Jassnachmittage, im Programm aufgeführt unter «Stöck, Wys, Stich».

Datum Dienstag, 17.5.2011
Zeit 1. Kurs: 14.15 Uhr
2. Kurs: 19.30 Uhr
Ort Chiematt
Leitung Maria Notter, Esther Bucher,
Dorli Müller
Kosten keine
Anmeldung bis 10.5. an Maria Notter
Tel. 041 741 31 54
www.fg-steinhausen.ch

Microsoft Excel (Grundkurs)

Sie lernen Grundfunktionen kennen sowie das Excel für die täglichen Anwendungen einzusetzen. Inhalt: Grundlagen der Tabellenkalkulation, mit Excel rechnen, Tabellenlayout, Seite einrichten und drucken.

Daten Donnerstag, 19./26.5. und
9./16.6.2011
Zeit 18.30 – 21.00 Uhr
Ort Informatikzimmer 113,
Schulhaus Feldheim 1

Leitung Patrick Kolb, Steinhausen
Kosten Mitglieder Fr. 100.–
Nichtmitglieder Fr. 125.–
exkl. Kursunterlagen
Anmeldung bis 7.5. an Anita Pfister
Tel. 041 740 29 68
www.fg-steinhausen.ch

Sommerfeeling – Agavenblatt

Sie dekorieren ein lange haltbares Agavenblatt mit wildem Thymian, Muscheln, Perlen, Draht und Schwemmholz etc. Holen Sie sich mit dieser Sommerdekoration eine Meeresbrise in Ihre Wohnung oder auf den Balkon!

Datum Donnerstag, 9.6.2011
Zeit 19.30 – 22.00 Uhr
Ort Chiematt
Leitung Karin Hug, Oberägeri
Kosten Mitglieder Fr. 70.–
Nichtmitglieder Fr. 80.–
inkl. Materialkosten

Anmeldung bis 26.5. an Josy Schatt
Tel. 041 910 19 89
www.fg-steinhausen.ch

Voranzeige

Jahresausflug Schloss Wildegg

Die Schlossdomäne Wildegg war einst Familiensitz für elf Generationen. Im Nutz- und Lustgarten wird heute zur Erhaltung alter Nutzpflanzen (Pro Specie Rara) die einstige Vielfalt kultiviert. Wir gehen auf eine lustvolle und genüssliche Entdeckungsreise zu seltenen Gartenpflanzen. Nach dem Mittagessen auf dem Gutsbetrieb bleibt genügend Zeit, die imposante Anlage mit Schloss, Park, Gärten, Waldungen und Hofladen zu erkunden.

Datum Freitag, 2.9.2011
Abfahrt ca. 8.30 Uhr
Rückkehr ca. 19.30 Uhr

Nähere Details folgen noch

Anmeldung an Hedy Cerminara,
Tel. 041 740 16 93
Prisca Fuhrer,
Tel. 041 740 54 37
www.fg-steinhausen.ch

Tanzend fürs Leben lernen

Auf den ersten Blick scheint es im großen Spiegelsaal zuzugehen, wie überall, wo ein Dutzend Jugendliche aufeinandertrifft: Es wird getuschelt, gekichert und es werden vielsagende Blicke ausgetauscht. Doch auf das Kommando des Tanzlehrers herrschen schlagartig Ruhe und Konzentration. «Noch einmal von Anfang!» Profi-Tänzer Mave Velo gibt den Takt an und seine Schüler und Schülerinnen folgen mit Elan und glänzenden Augen - ein Bild, von dem viele Eltern und Lehrer nur träumen können.

Dabei sind die Disziplin und das Engagement, auf die man in der Chamer Tanzschule Movement! stößt, Ursache und Wirkung gleichermaßen. «Heutzutage werden die Kids ziemlich verwöhnt, die wenigsten sind mit Regeln und Grenzen vertraut», meint Betreiber Mave. Die Folgen seien eine allgemeine Lustlosigkeit, eine «Alles-Egal-Einstellung» sowie mangelndes Selbstvertrauen und Sozialverhalten. Nur wer Grenzen – seien es die eigenen oder die innerhalb einer Gemeinschaft – kenne, könne auch an diesen wachsen. Daher werden die Jugendlichen gleich von Anfang an mit den fünf Werten der Schule vertraut gemacht: Gleichberechtigung, Teamgeist, Integration, Gewaltfreiheit und Fairness. «Wem unser Konzept nicht passt, kann wieder gehen», sagt Mave.

Doch die meisten bleiben, so wie die elfjährige Livia: «Mir gefällt es hier sehr gut. Ich lerne nicht nur tanzen, sondern auch die fünf Werte, für die Movement! steht. Wenn man zum Beispiel in der Gruppe mit jemandem tanzen muss, den man nicht so mag, dann arbeitet man trotzdem zusam-

men. Wir schliessen hier niemanden aus.» Auch die 20jährige Studentin und Streetdance-Schülerin Celine Bourginet ist vom Konzept der Schule überzeugt. «Gerade Werte wie Fairness und Toleranz fehlen den meisten Jugendlichen heutzutage.» Werte auf diesem Weg zu vermitteln, sei eine anspruchsvolle Aufgabe und sehr wichtig, da dies in der Schule nicht mehr immer gelinge.

Der Lernerfolg bleibt jedoch nicht nur auf Tanzschritte und Teamwork beschränkt. «Allgemein bin ich viel ruhiger und entspannter geworden, gerade wenn es darum geht, an eine neue Sache ranzugehen oder auf neue Leute zuzugehen», erzählt Bourginet. Dies habe ihr auch

beim Studium sehr geholfen. Die elfjährige Lorena, die seit einem halben Jahr regelmässig die Dance-Mix-Klasse von Movement! besucht, hat vor allem Selbstbewusstsein gewonnen: «Ich kann inzwischen viel mehr meine Meinung sagen.» Trotzdem findet sie die Tanzschule nicht zu diszipliniert, im Gegenteil. «Es ist locker und witzig, aber man lernt trotzdem viel», sagt sie.

Dies mag vor allem am Grundkonzept der Schule liegen, denn allen Regeln zum Trotz ist Movement! laut Mave ein familiärer Betrieb, in dem sich die Schüler wohlfühlen sollen. Die beste Motivation für diszipliniertes und engagiertes Verhalten sei schliesslich die Freude am Tanzen.



Fellmann GARTEN AG
Gartenpflege Gartenbau

Postfach 2235 • 6342 Baar
info@fellmanngarten.ch
041 761 14 62

kompetent • • •
vielseitig • • •
kundenfreundlich • • •

WIR SORGEN DAFÜR, DASS IHRE
BOTSCHAFT HAFTEN BLEIBT.

Beschriftungen
Werbetechnik
Präsentationssysteme
Signaletik

ATELIER S&G
SICHTBARE KOMMUNIKATION

ALTE STEINHAUSERSTR. 36, 6330 CHAM, 041 749 10 40, WWW.ATELIER-SG.CH

Monat Mai 2011

3. Mai *Kurzwanderung am Nachmittag*

Besammlng: 13.05 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
Abfahrt: 13.16 Uhr mit Bus 8 Richtung Rotkreuz
Wanderroute: Forren – Lohwald – Burg – Hünenberg
Marschzeit: ca. 1¼ Std. Höhendifferenz: +30 / –0 m
Verpflegung: Kaffeehalt
Fahrpreis: ZVB 2 x 3 Zonen, Halbtax 2 x Fr. 3.20
Rückfahrt: Hünenberg ab 16.17 Uhr, Steinhausen Zentrum an 16.40 Uhr
Wanderleitung: Heidi Bratschi Tel. 041 741 26 75

10. Mai *Halbtagswanderung am Nachmittag*

Besammlng: 12.20 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
Abfahrt: 12.31 Uhr mit Bus 8 Richtung Rotkreuz, mit Zug weiter nach Muri
Wanderroute: Muri – Murimoo – Besenbüren – Boswil
Marschzeit: ca. 2¾ Std. Höhendifferenz: +40 / –40 m
Verpflegung: Kaffeehalt in Murimoo
Fahrpreis: ZVB Tageskarte Halbtax Fr. 7.– und
Bahnkarte: Sins – Muri / Boswil – Sins, Halbtax Fr. 4.80
Bemerkung: Tageskarte selbst lösen, Rest wird gelöst
Rückfahrt: Boswil ab 17.14 Uhr, Steinhausen Zentrum an 18.06/18.25 Uhr
Wanderleitung: Agy Gürber Tel. 041 741 68 07

17. Mai *Tageswanderung*

Besammlng: 07.00 Uhr Bahnhof Steinhausen
Abfahrt: 07.13 Uhr mit S9 Richtung Zug, via Luzern weiter nach Sempach
Wanderroute: Sempach – Hildisrieden – Römerswil – Hochdorf
Marschzeit: ca. 3¾ Std. Höhendifferenz: +220 / –250 m
Verpflegung: Im Gasthaus Sonne in Römerswil oder aus dem Rucksack
Fahrpreis: Gruppenbillett Halbtax ca. Fr. 18.00
Bemerkung: Bitte anmelden bis Sonntagabend den 15. Mai 18.00 Uhr
Rückfahrt: Hochdorf ab 15.28 Uhr, Steinhausen an 16.42 Uhr
Wanderleitung: Beatrice und Franz Spörri Tel. 041 741 23 32

24. Mai *Velotour am Nachmittag*

Besammlng/Start: 13.25 Uhr / 13.30 Uhr auf dem Dorfplatz
Veloroute: Steinhausen – Bibersee – Schluech – Röhrliberg – Hünenberg –
Meisterswil – Rotkreuz – Golfplatz – Dersbach – Kollermühle –
St'hausen
Fahrzeit: 2½ Std. Höhendifferenz +80 / –80 m
Verpflegung: Getränke nach Bedarf, Kaffeehalt
Tourenleitung: Peter Waldvogel Tel. 041 740 06 71

Bemerkung:

Velohelm empfohlen!
Es wird nach Möglichkeit in 2 Gruppen gefahren



BADARCHITEKTUR
AUSFÜHRUNG
PLANUNG LICHT
SOLARANLAGEN
SANITÄR HEIZUNG

sb

schärer beck
Wasser + Wärme + Wohlbefinden

Steinhausen | 041 743 22 82 | www.schaererbeck.ch

Reparaturen und Verkauf von
Personen- und Nutzfahrzeugen
MFK-Bereitstellung
Pneu- Montagen und -Verkauf



**REPARATURWERKSTATT
ROLY NAGEL**

Sumpfstrasse 15 6312 Steinhausen
Tel. + Fax 041 740 20 92
Tel. Privat 041 790 26 74



Rhythmisch lernen im Kindergarten

Neues Angebot der Musikschule Steinhausen

Musikschule

Ab dem Schuljahr 2011/12 wird in allen Kindergärten der Gemeinde Steinhausen der Rhythmikunterricht in den Blockzeiten integriert angeboten. Damit übernimmt die Schule Steinhausen eine Vorreiterrolle im Kanton Zug und unterstreicht die Wichtigkeit einer möglichst frühen musikalischen Bildung. Die Leitung der Musikschule und der Schulen Steinhausen wie auch die Kindergarten-Lehrpersonen freuen sich über das neue flächendeckende Angebot.

Schon seit 2009 läuft das von der Musikschule Steinhausen initiierte Pilotprojekt mit einem im Stundenplan integrierten Rhythmikangebot. Zusätzlich bot man Rhythmik als freiwilliges und kostenpflichtiges Fach ausserhalb des Kindergartenstundenplans an. Nachdem das Angebot rege genutzt wurde und alle Beteiligten – Kinder, Eltern und Kindergarten-Lehrpersonen



– positive Erfahrungen gemacht haben, wird Rhythmik nun fest in den Unterricht integriert. Der Unterricht findet ab dem Schuljahr 2011/12 alle zwei Wochen in Halbklassen in den Schulhäusern Sunnegrund 5, Feldheim 3 und dem Musikschulhaus Oele statt.

Warum Rhythmik?

Rhythmik ist die spielerische Auseinandersetzung mit Sprache, Musik, verschiedenen Klängen und Materialien. Die Kinder lernen, sich auf ein bestimmtes Thema

oder Material einzulassen, gemeinsam in der Gruppe und durch den Einsatz des ganzen Körpers und aller Sinne, Erfahrungen zu machen und zu vertiefen. Eine frühe Musikalisation wirkt sich positiv auf die gesamte Entwicklung des Kindes aus: Seine motorischen, kognitiven, affektiven und sozialen Kompetenzen werden auf spielerisch-kreative Weise erweitert und der instrumentale Frühbeginn ist antizipiert.

Ausgewiesene Fachpersonen

Die engagierten Lehrpersonen Pia Leupi und Sylvia Stampfli sind diplomierte Fachpersonen für Musik & Bewegung/Rhythmik. Sie werden die Kinder jeweils in den Kindergärten abholen und nach der Lektion auch wieder zurück begleiten. Das Rhythmik-Angebot ist für die Eltern kostenlos.



REPUBLIC OF Fritz Hansen®

CASA
nova

Raumgestaltung AG
Zugerstrasse 16
6312 Steinhausen
info@casa-nova.ch

**GRATIS FUSSHOCKER
ZU JEDEM EITM SESSEL**

Bestellen Sie bis zum 31. Mai 2011
Arne Jacobsens zeitlosen EITM Sessel
und Sie bekommen gratis dazu einen
passenden Fushocker
empfohlener Verkaufspreis ab € 4395.00

Zur Erinnerung:

Informationsmorgen der Musikschule Steinhausen

Samstag, 7. Mai 2011

9.00 – 12.00 Uhr

im Schulhaus Feldheim 1 und 2

Die Einladung richtet sich an die SchülerInnen der ersten, zweiten und dritten Primarklasse und deren Eltern und an alle, die das Angebot der Musikschule kennen lernen und von der Förderung durch Musikbildung profitieren möchten.

Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch!

Positiver Rechnungsabschluss 2010



Gemeinde



Gemeinde
Steinhausen

- **Steuereinnahmen entsprechen dem Budget**
- **Budget von den Abteilungen nicht ausgeschöpft**
- **Investitionen geringer als geplant**

Die Rechnung der Gemeinde Steinhausen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 608'000 Franken ab.

Im Budget war ein Aufwandüberschuss von 3,8 Mio. Franken ausgewiesen, nachdem die Stimmberechtigten die vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfusserhöhung um 2% nicht hinnehmen wollten. Dem Ertrag von 49,6 Mio. Franken (Budget 48 Mio. Franken) steht der Aufwand von 49 Mio. Franken (Budget 51,9 Mio. Franken) gegenüber. Der Aufwand ist rund 900'000 Franken höher als im Vorjahr.

Die Nettosteuererinnahmen betragen 22 Mio. Franken und sind 144'000 Franken über dem Budget. Im Vergleich zum Vorjahr sind sie um 1,8 Mio. Franken geringer ausgefallen. Der Minderertrag gegenüber dem Vorjahr ist mit der Auswirkung der Steuergesetzrevision und mit dem unterschiedlichen Steuerfuss von 3 % bei den juristischen Personen, ausmachend den Betrag von rund 300'000 Franken, zu erklären.

Im Detail sind die Steuereinnahmen der natürlichen Personen mit 11,8 Mio. Franken rund 800'000 Franken unter dem Budget ausgefallen.

Die Steuereinnahmen der juristischen Personen mit 8,3 Mio. Franken konnten dafür um 900'000 Franken über den Erwartungen erzielt werden.

Die Grundstückgewinnsteuern sind rund 200'000 Franken unter dem budgetierten Betrag ausgefallen.

Der Ertragsüberschuss der Gemeinde Steinhausen wurde erzielt aufgrund von Minderaufwendungen in den Verwaltungsabteilungen. Die Abteilung Soziales und Gesundheit blieb von den schlechten Prognosen verschont und weist einen um 1,6 Mio. Franken geringeren Nettoaufwand als budgetiert aus. Zudem sind verschiedene Projekte nicht in Angriff genommen worden, d.h. die entsprechenden Ausgaben werden noch anfallen.

Verzögerungen bei Bauprojekten sind auch in der Abteilung Bau und Umwelt festzustellen, wobei der Minderaufwand von 580'000 Franken lediglich 7% vom Budgetbetrag ausmacht. Die Abteilung Bildung und Schule hat vom budgetierten Aufwand 4 % nicht beansprucht und weist einen Minderaufwand von Fr. 900'000.00 aus.

Der Minderaufwand der Präsidialabteilung macht 370'000 Franken und derjenige der Abteilung Sicherheit und Bevölkerungsschutz 150'000 Franken aus.

In der Abteilung Finanzen und Volkswirtschaft hat die Gewinnausschüttung vom Jahr 2009 des WEST's von 1,44 Mio. Franken statt 750'000 Franken mit 690'000 Franken zum besseren Gesamtergebnis der Gemeinde von 4,5 Mio. Franken gegenüber dem Budget 2010 beigetragen.

Die Gemeinde hat im Jahr 2010 Nettoinvestitionen von 3,3 Mio. Franken getätigt. Im budgetierten Betrag von 6 Mio. Franken war bereits die Investition in die Photovoltaikanlage der Schulanlage Sunnegrund vorgesehen. Diese Vorlage wird an der nächsten Gemeindeversammlung im Juni zum Beschluss vorgelegt.

Verzögert haben sich die Ausgaben für die bereits bewilligten Investitionen Aussenanierung Pavillon Sunnegrund und

Zustandsaufnahme/Sanierung der Kanalisationsleitungen.

Der Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserbeseitigung erzielte einen Ertragsüberschuss von 368'000 Franken. Dazu beigetragen haben der geringere Betriebskostenbeitrag an den Gewässerschutzverband sowie die höheren Einnahmen aus Betriebsgebühren. Das Guthaben des Betriebes Abwasserbeseitigung gegenüber der Gemeinde erhöht sich auf 450'000 Franken.

Das Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen (WEST) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 1,36 Mio. Franken ab. Budgetiert war ein solcher von 400'000 Franken. Das Ergebnis ergibt sich aus dem Ertragsüberschuss von 1,24 Mio. Franken bei der Elektrizitätsversorgung und von 120'000 Franken bei der Wasserversorgung. Das WEST hat in Netzerweiterungen und neue Anlagen der Elektrizitäts- und Wasserversorgung 520'000 Franken investiert.

Die Gemeindeversammlung vom 30. Juni 2010 wird über die Jahresrechnungen und die Gewinnverwendung befinden.



Verlegung der Bushaltestelle «Birkenhalde»

Versuchsweise Verlegung der Bushaltestelle Birkenhalde an die Bahnhofstrasse

Ende 2012 wird die Buslinie 6 zusätzlich ins Gebiet Sennweid fahren. Fahrplanmässig ist vorgesehen, dass wechselweise ein Kurs die heutige Linienführung fährt, also «Steinhausen Zentrum» – «Einkaufszentrum Zugerland» – «Chamerried», und der nächste Kurs von «Steinhausen Zentrum», via Kreisel Chäsi zum Bahnhof und weiter in die Sennweidstrasse Richtung Dorfbach.

Die beiden Bushaltestellen «Birkenhalde» liegen heute räumlich auseinander. In Fahrtrichtung Zug ist die Haltestelle an der Bahnhofstrasse angeordnet (vis à vis Velo Rüegg AG) und in Fahrtrichtung EK Zugerland/Chamerried an der Knonauerstrasse (vis à vis der Ballon Box AG). Wenn der Bus dann in Richtung Bahnhof/Sennweid verkehrt, kann die Haltestelle Birkenhalde nicht angefahren werden. Für die Lösung dieses Problems gibt es zwei Möglichkeiten:

- a) Die Haltestelle an der Knonauerstrasse bleibt bestehen und vor der Chäsi wird eine zusätzliche Haltestelle (Busbucht) erstellt.
- b) Die Bushaltestelle an der Knonauerstrasse wird aufgehoben und auf der Bahnhofstrasse, vis à vis der Haltestelle «Birkenhalde» Fahrtrichtung Zug, wird eine neue Haltestelle mit Halt auf der Fahrbahn eingerichtet.

diesbezüglich nimmt Bruno Eigensatz von der Bauabteilung (bruno.eigensatz@steinhausen.ch) gerne entgegen.

Der Testbetrieb findet in den Monaten Mai bis August statt. Genauer Beginn und Ende dieses Testbetriebes wird im Amtsblatt des Kantons Zug publiziert.

Bauabteilung, 11. April 2011

Bevor hier ein definitiver Entscheid gefällt wird, hat der Gemeinderat beschlossen, versuchsweise und zeitlich befristet (ca. 3 Monate) eine Fahrbahnhaltestelle auf der Bahnhofstrasse einzurichten. Die heutige Haltestelle vis à vis der Ballon Box AG wird in dieser Testphase ausser Betrieb genommen. Während dieser Versuchsphase kann beobachtet werden, wie der Verkehr auf der Bahnhofstrasse beeinflusst wird. Natürlich interessiert den Gemeinderat auch die Meinung der ÖV-Benutzerinnen und Benutzer. Rückmeldungen



Gemeinde Steinhausen



Programm Jugendtreff Mai 2011

MI. 4. 5. UND 18. 5. JUST GIRLS 16 - 18 UHR

SA. 14. 5. ANLASS 5./6. KLASSE 14 - 17 UHR

SO. 22. 5. 400 JAHRFEIER PFARREI SUMORINGEN

SA./SO. 28./29. 5. ART EVENT

IM JUGI AB 13 UHR

KUNST - KONZERT - WORKSHOP

**SAMSTAG IST DER TAG FÜR
EUCH PLANE MIT UNS DEINE
PARTY DEINEN AUSFLUG UND
DEINEN EVENT**

OFFENER TREFF SOMMER
MITTWOCH 14 - 20 UHR
FREITAG 19 - 22 UHR
TEENTREFF 5./6. KLASSE
FREITAG 16 - 18 UHR

Jugendtreffpunkt Steinhausen | Zentrum Chilematt | 6312 Steinhausen | Tel. 041 741 77 54 | Mobil 077 453 00 80 | jugendtreff@jugi-steinhausen.ch | www.jugi-steinhausen.ch
Team: Peter Kalbhenn | Alexandra Gfeller | Stefanie Ambühl



Ein Rezept für alle Tage

Was soll ich heute nur kochen? Oftmals fehlen einem die Ideen, wenn man tagtäglich am Herd steht und für seine hungrigen Lieben etwas Feines kochen möchte. So haben wir uns auf die Suche nach Rezepten gemacht. Der Anspruch, den sie erfüllen müssen, ist, dass die Mahlzeit gesund ist und vor allem gut schmeckt. Hier servieren wir

Ihnen den elfte Vorschlag von Michaela Häusler. Wenn auch Sie uns Ihr Lieblingsrezept (oder das Ihrer Kinder...) zukommen lassen, freuen wir uns, und werden es gerne veröffentlichen (abgeben in der UrsDrogerie oder senden an redaktion@aspekte).

Spargeln mit brauner Kräuterbutter

Zutaten:

- 750 g Grüne Spargeln
- 90 g Butter
- Schwarzer Pfeffer
- 2 EL frische Salbeiblätter
- 2 EL frische Oreganoblätter
- 2 EL frische Majoranblätter
- 1 EL frischer Zitronensaft
- 500 g Nudeln als Unterlage
- gehobelter Parmesan zum Bestreuen.

Zubereitung:

Spargeln putzen und der Länge nach halbieren. Im Dämpfer oder im kochenden Wasser garen und abgiessen. Warmstellen.

Für die Kräuterbutter Butter, Pfeffer, Salbei, Oregano und Majoran in einem Topf bei mittlerer Hitze vier bis sechs Minuten andämpfen, bis die Butter ganz leicht braun ist. Pfanne vom Herd nehmen und Zitronensaft hinzufügen.

Spargeln auf einem Bett aus Nudeln anrichten, aufgedreht wie ein Vogelnest. Kräuterbutter über Spargeln und Nudeln giessen und alles mit Parmesanspänen bestreuen.

Als Vorspeise für ca. sechs Personen oder als Hauptspeise für ca. vier Personen.

MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76

Victor Scherer Sanitär-Service

6312 Steinhausen
Telefon 041 741 02 02

- Badumbauten
- Sanitär-Reperaturen
- Boilerentkalkungen
- Duschtrennwände



Verkauf und Montage
von V-Zug Geräten



hagedorn & partner gmbh

parkett | bodenbeläge

postfach 245 | 6312 steinhausen | mobile 079 745 23 05 | fax 041 544 21 46 | www.hagedorn-gmbh.ch | e-mail info@hagedorn-gmbh.ch

legen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren



35. Badminton Zuger Kantonalmeisterschaften 2011

Am 21./22. Mai 2011 finden die Badminton Zuger Kantonalmeisterschaften im Sunnegrund in Steinhausen statt. Der Badmintonclub Steinhausen organisiert dieses Turnier und gibt ihm einen würdigen Rahmen. Es werden die besten Spieler der Zentralschweiz der Stärkeklassen A–D auserkoren. Zusätzlich werden auch die Besten des Kantons je Kategorie gekürt. Unser Verein wird selber mit 20 Mitgliedern teilnehmen, darunter auch fünf Juniorinnen und Junioren, welche sich an diesem Turnier zum ersten Mal mit den Grossen messen.

Wir laden Sie gerne ein, bei uns vorbeizuschauen. Sie werden sicher spannende Spiele verfolgen können. Während des ganzen Turniers führen wir ein reichhaltiges Buffet für jeden «Gluscht». Der Badmintonclub Steinhausen freut sich auf ein tolles Badmintonwochenende, mit vielen spannenden Spielen und vielen Zuschauern.



Doris Cavegn



K O S M E T I K

Doris Cavegn · eidg. gepr. Kosmetikerin
 Eschfeldstrasse 1 · 6312 Steinhausen
 Telefon 041 741 55 83 · www.kosmetik-cavegn.ch
Neu: Microdermabrasion

HENGARTNER & JANS AG

Gartengestaltung
 Gartenpflege
 Unterhalt
 Planung und Beratung



Verband Schweizerischer Gärtnermeister

Hengartner & Jans AG
 Höfenstrasse 35
 6312 Steinhausen
 Tel. 041 741 78 88
 Fax 041 740 01 53



D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei
 6312 Steinhausen
 Sumpfsästrasse 13
 Telefon 041 - 741 23 60
 Telefax 041 - 741 20 70

Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
 Wintergärten, Türen, Fenster, Fronten
 Einglasungen, Automatische
 Aufzugsvorrichtungen für Velos

egon spiess

DORFGARAGE STEINHAUSEN

Egon Spiess Dorfgarage
 Industriestrasse, 6312 Steinhausen
 Telefon 041-743 20 20
www.garage-spiess.ch

OPEL 



Club Junger Eltern
Steinhausen

www.cje-steinhausen.ch

Muki-Zmorge

Für alle kontaktfreudigen Mütter/Väter und ihre Kinder.

Datum Dienstag, 3.5.2011
Zeit 9.00 – ca. 10.30 Uhr
Ort Zentrum Chilematt, Steinhausen
Kosten Fr. 7.– pro erwachsene Person, Kinder gratis
Anmeldung keine

nächstes Muki-Zmorge:

Datum Dienstag, 7.6.2011

Babytreff

Gemütliches und unkompliziertes Treffen für kontaktfreudige Mütter und Väter und ihre 0-24 Monate alten Kleinkinder.

Datum Do, 12.5. und 26.5.2011
Zeit 15.00 – 16.30 Uhr
Ort Zentrum Chilematt
Kosten Gratis (Kaffeekasse)
Mitnehmen Zvieri und Getränke für die Kleinen müssen selber mitgebracht werden.
Wir bieten Kaffee und Sirup für die «Grossen» an.
Auskunft Nicole Niederhauser, Tel. 079 442 3513
nächstes Babytreff:
Datum Donnerstag, 9.6.2011

Chinderhüeti Spielchischte

Wir hüten Ihre Kinder jeden Dienstag-nachmittag, ausser während den Schulferien oder an schulfreien Tagen.

Zeit: Von 14.00 bis 17.00 Uhr
Wo: In den Räumlichkeiten der Spielgruppe Tröpfli, Birkenhalde 2
Wer: Für Steinhauser Kinder ab ca. 2 ½ bis 6 Jahre
Kosten: Ganzer Nachmittag Fr. 12.– pro Kind inkl. Zvieri oder pro Stunde Fr. 5.–

Versicherung ist Aufgabe der Eltern
Vor Anmeldung: Ist keine Bedingung, aber von Vorteil, wenn Sie sicher sein wollen, dass es Platz hat in der «Spielchischte»

Anmeldung und Auskunft:
Leiterin «Spielchischte»
Monika Carlen:
menaj.carlen@bluewin.ch
bis spätestens Montag-abend oder Telefon 041 741 89 11
bis spätestens Dienstag-vormittag

Kontaktperson Club junger Eltern:
Andrea Dahinden, Tel. 041 781 37 30,
andrea.dahinden@datazug.ch

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schwei-

zerischen Roten Kreuz besucht haben. Nähere Auskunft erteilt:

Jacqueline Bütler, Tel. 041 781 39 77 oder j.buetler@datazug.ch

Führung im Tierpark Goldau

Ob Gross oder Klein: der Tierpark Goldau macht Spass, ist lehrreich, interessant und lädt immer wieder zum Entdecken ein. Eine erlebnisreiche Führung ist garantiert!

Datum Mittwoch, 11.5.2011
Zeit 14.30 – ca. 16.30 Uhr
Ort Tierpark Goldau
Treffpunkt Eingangskasse Tierpark
Kosten Fr. 6.– pro Person inkl. Zvieri (ohne Eintritt)
Anmeldung bis 4.5.2011 an Annette Holderegger Tel. 079 627 08 81, annette.holderegger@gmx.ch
Hinweis Teilnehmerzahl beschränkt! Nur in Begleitung eines Erwachsenen.

Verpflegungsstand am Dorfmarkt

Wir verkaufen am Dorfmarkt feine Kuchen und Getränke. Auf die Unterstützung von zahlreichen Kuchenbäckerinnen freuen wir uns sehr.

Datum Freitag, 20.5.2011
Zeit 13.00 – ca. 17.30 Uhr
Ort Dorfplatz Steinhausen



Vereine

ALLES UNTER EINEM DACH
A. RÜEGG

A. Rüegg AG | Bahnhofstrasse 38
6312 Steinhausen
Fon Babycenter 041 741 16 20
Fon Radcenter 041 741 16 41
www.ruegg-steinhausen.ch



Wenn ich mal
gross bin ...

2-Radcenter und Babycenter



COIFFURE
H₂O
LA BIOSTHETIQUE

Jolanda Bachmann
Neudorfstrasse 1
6312 Steinhausen
041 740 41 29
h2o@coiffureh2o.ch
www.coiffureh2o.ch

Die Lösung des Sudoku...
 ...finden Sie auf unserer Website
www.aspekte.ch.

7		1						9
			6		7			8
			5		8			4
			7	8	2			
							5	
	4	9					1	
4						9		
			2	5	1			
2	7					6		

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe



Ein modernes Konzept auch in Ihrer Immobilie?

Wir sind Profis in allen Bereichen der Elektroinstallation, ob es sich um Neuanlagen oder Sanierungen handelt, wir lösen alles rund ums Elektrische.

Sämtliche Elektroinstallationen in:

- Wohnbauten
- Industrien
- Gewerbebauten
- öffentlichen Verwaltungen

Massgeschneidert und kompetent



eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei
 Allmendstrasse 15, 6312 Steinhausen
 Tel. 041 747 24 24, www.eteamplus.ch

grafik-ideaal.ch

werkstatt für wohnen und küche

bruno jans

**küchenbau
 möbel
 innenausbau**

ruessenstrasse 9
 6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67
 telefax 041 740 67 60
 internet www.wohnenundkueche.ch

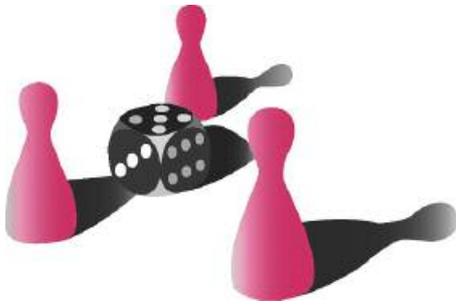
das Unternehmen für alle Fälle!

Neubauten und Sanierungen



Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG • Parkstrasse 2 • 6312 Steinhausen
 Telefon 041 741 71 81 • Fax 041 741 64 81



Spielfieber, aber nicht nur in der Ludothek...

Am 25. März standen die ersten Dog-Fans bereits um um 19.15 Uhr vor unserer Türe. Pünktlich um 19.30 Uhr konnten wir die ersten Dog-Runden beginnen.

Es war einfach fantastisch, mit welcher Spielerzahl wir dieses Jahr unsere 5. Dog-Nacht durchführen konnten. Es waren sage und schreibe über 70 Personen, die die Ludothek in ein Spielparadies verwandelten.

An zwölf Tischen haben sich bis spät in die Nacht Teams miteinander gemessen. Natürlich durfte die Kuchen- und die Snack-Bar nicht fehlen, welche von den Jüngeren rege besucht wurde. So war man gestärkt für eine weitere Dog-Partie. Falls der eine Spielpartner bereits gegangen war, fand man schnell Anschluss an



Ludothek Steinhausen
Eschfeldstrasse 2
Telefon 041 740 17 90
www.steinhausen.ch/ludothek



einen anderen Dog-Partner und konnte so noch eine andere Runde Dog spielen.

Ein herzliches Dankeschön unseren Treuen Dog-Nacht-Spielerinnen und Spielern, es war wieder mal ein gelungener Abend. Einen etwas anderen Spielanlass durften wir traditionsgemäss im Seniorenzentrum Weiherpark verbringen.

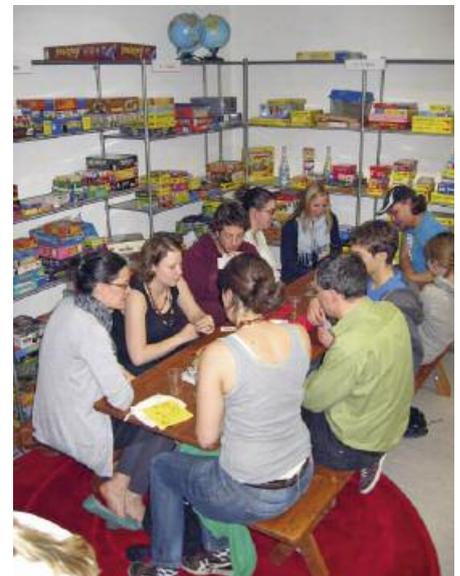
Bei strahlendem Sonnenschein kamen am Dienstagnachmittag, 5. April um 15.00 Uhr ein paar spielbegeisterte Bewohnerinnen zu uns in die Cafeteria. Beim «Make a Breake» nach Vorlage auf Zeit Türme bauen, beim «Shut the Box» das Würfelglück herausfordern oder beim «Duftlotto» die verschiedene Düfte heraus finden. Es waren zwei schöne Stunden, in denen wir gemeinsam gespielt haben.

Öffnungszeiten

Montag: 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 13.30 – 19.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.30 Uhr
Samstag: 09.00 – 11.30 Uhr

Der krönende Abschluss war natürlich noch unser Lotto, bei dem die Schöggeli und die kleinen Weinfalschen regen Absatz fanden, nachdem dann endlich die fehlenden Zahlen gekommen waren.

Auch Sie können bei uns gemütliche Stunden bei einem Kaffee verbringen. Unser nächstes Spiele-Kaffee ist am Freitag,



6. Mai, bei dem wir Ihnen gerne einige Spiele vorstellen. Es wäre schön, wenn Sie sich etwas Zeit nehmen und bei uns vorbeischauen.

Ihr Ludo-Team

seit über 30 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten

R. & R. HÄUSLER **GMH**
MALERGESCHÄFT

Hasenbergstrasse 7 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 76 21 • Telefax 041 741 06 21

claro
FAIR TRADE

30 Jahre
claro-Weltladen
Steinhausen

claro-Weltladen
Bahnhofstrasse 6, 6312 Steinhausen

Ihren Füssen zuliebe.

Scholl

Fusspflege –
Podologie FSP
Komfortsandalen
kostenlose
Fussberatung

Matter

6312 Steinhausen • Fon 041 741 88 65

**GRATIS
PARKPLÄTZE**

**Ferienreisen
Gruppenreisen
Geschäftsreisen**

ZUMSTEIN REISEN
Ihr persönliches Reisebüro



Zumstein Reisen
Bahnhofstrasse 1
6312 Steinhausen
www.zumsteinreisen.ch

Tel. 041 748 00 90
Fax 041 748 00 99

**Für eine kompetente,
unverbindliche und neutrale
Reiseberatung!**

**Ihre Fachgeschäfte
am Dorfplatz**



z'Steihuuse

PERSÖNLICH

RAIFFEISEN

Nutzen Sie die
Leistungen der
Privatbank
im Dorf.

**Raiffeisenbank
Steinhausen**

Sie werden sehen...

**KAI SER
OPTIK**

Am Dorfplatz • 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 16 43

Chumm mer gönd is

VITARAMA®

Sauna, Dampfbad, Solarium,
Massage und Gymnastik



FÜR MEHR FREUDE AM LEBEN	Öffnungszeiten:
	Mo-Fr 09.00 bis 22.00 h
	Sa 09.00 bis 16.00 h So 10.00 bis 20.00 h

Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 10 10



DORFPLATZ APOTHEKE

Elisabeth Popp, eidg. dipl. Apothekerin FPH
Ihr Gesundheitszentrum!

Bahnhofstrasse 3 6312 STEINHAUSEN Telefon 041 741 18 30



PHYSIOTHERAPIE

Kinderphysiotherapie

THOMAS + DOMENICA NYFFELER
BAHNHOFSTRASSE 1 • 6312 STEINHAUSEN • TEL. 041-741 11 42

FAMILIENFREUNDLICH

Herzliche Einladung zum **Seniorenausflug** Donnerstag, 19. Mai 2011

Liebe Seniorinnen und Senioren

Kennen Sie den „Sacro Monte“ in der Linthebene? Es ist ein Kraftort bei Benken mit lauschigen Spazierwegen zu vielen Grotten und Bildstöcken, wunderbar im Wald gelegen. Umgeben von alten Buchen im frischen Frühlingsgrün begrüsst uns die Kapelle **Maria Bildstein** zur stillen Einkehr. Wir nehmen uns Zeit zum Verweilen, Spazieren und zum Bewundern mancher Zeugen der Volksfrömmigkeit aus vergangenen Jahrhunderten.

Zum Mittagessen begeben wir uns ins Restaurant Bretzelstube in Benken. Hier hat der ehemalige Bäcker Paul Wick sein einzigartiges **Bäckereimuseum** aufgebaut, in das er uns mit berechtigtem Stolz gleich selber einführt. Was es hier an Gerätschaften für Müller, Bäcker und Konditoren zu entdecken gibt, begeistert alle Besucher.

Auf dem Heimweg dürfen Wanderfreudige den Weg über den **Holzsteg von Rapperswil zur Kirche von Hurden** zu Fuss geniessen.

Gönnen Sie sich diesen abwechslungsreichen Ausflug in froher Seniorenrunde!



Preis:

(nach Abzug von 15.- aus der Vereinskasse!)

55.- inbegriffen: Carfahrt mit Zugerland Reisen, Kaffee und Gipfeli auf der **Halbinsel Au**, Mittagessen Tagesmenü (ohne Getränke), Museumseintritt und Führung, Trinkgeld Chauffeur

Abfahrt: 8.30 Uhr ab Parkplatz Linde

Ankunft: Gegen 18.00 Uhr in Steinhausen

Anmeldung: bis Samstag 14. Mai

an Agi Gürber, Hochwachtstr. 45 041 741 68 07
oder Aagje Van der Meer, Hasenbergstr. 40 041 741 38 15

Auf viele reiselustige TeilnehmerInnen freuen sich Sophie Limacher und ihr Team zur Gestaltung der Seniorennachmittage!



Das Enneagramm – Die neun Gesichter der Seele

Die 3x3 Persönlichkeitstypen des Enneagramms helfen wie kaum eine andere Typologie, sich selbst und andere tiefer zu verstehen. Die ältesten Wurzeln des Systems reichen zurück bis zu den ersten christlichen Mönchen, den sogenannten «Wüstenvätern».

Im 20. Jahrhundert fand dieser «Seelen Spiegel» dann aus dem Osten (Orden des Sulfismus) in den Westen, wo er der westlichen Psychologie begegnete. Seither ist das Enneagramm weltweit bekannt geworden. Es wird verwendet in Therapie, Unternehmensberatung, Lebenshilfe und insbesondere im Hinblick auf persönliche Reifung und spirituelles Wachstum.

Der Referent, Dr. Samuel Jakob, leitet zusammen mit seiner Frau das Zentrum Enneagramm.ch – Prozesse der Wandlung.

Datum Donnerstag, 26. Mai 2011
Zeit 9.00 – 11.00 Uhr
Ort Chilematt Steinhausen
Leitung Dr. Samuel Jakob,
Gontenschwil



Vereine

Veranstaltungskalender Mai 2011

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
So	01.05.11	09.30 – 12.00	Weisser Sonntag	Chilematt	Kath. Pfarramt
Di	03.05.11	09.00 – 10.30	Muki Zmorge	Chilematt	Club junger Eltern
Do	05.05.11	19.00	GV Gewerbeverein	Restaurant Szenario	Gewerbeverein
Fr	06.05.11	14.00	Kuchenstand am Dorfmarkt	Dorfplatz	Frauengemeinschaft
Fr	06.05.11	19.30	GV Rebbaugenossenschaft	Gasthaus zur Linde	Rebbaugenossenschaft
Fr–So	06.–08.05.11		Blueschtschiessen	Armbrustschiesstand, Tannstr. 2	Armbrustschützengesellschaft
So	08.05.11	11.00	Muttertagsständli	Dorfplatz	Musikgesellschaft
Di	10.05.11	19.30	Maiandacht	Schutzengel-Kapelle Zug	Frauengemeinschaft
Mi	11.05.11	14.30 – 16.30	Führung Tierpark Goldau	Goldau	Club junger Eltern

Fortsetzung auf der letzten Seite



GV der Musikgesellschaft Steinhausen

Vereine

Nach einem feinem Nachtessen im Restaurant Szenario konnte Gerry Rüttimann, Präsident der Musikgesellschaft Steinhausen, die fast vollständig anwesenden Vereinsmitglieder sowie einige Ehrenmitglieder begrüßen.

Mit dem Präsidentenbericht liessen wir das vergangene Vereinsjahr nochmals Revue passieren.

Viele tolle Auftritte, wie zum Beispiel das Frühschoppenkonzert durften wir erleben. Standen doch zusammen mit dem Brass Ensemble, dem Beginners Ensemble und den Musikschülern aus der Querflöten- und Klarinettenklasse gegen 70 Musikanten auf der Bühne und spielten gemeinsam mit uns drei Stücke.

Leider gab es auch traurige Momente, verstarb doch letztes Jahr unser Bassist und eidg. Ehrenveteran Jakob Hausheer. Erfreuliches gab es dafür vom Kassenbericht, konnten wir doch 2010 dank einem erfolgreichem Lottomatch und grosszügigen Sponsorenbeiträgen einen Gewinn verzeichnen.

Seit Januar steht die Musikgesellschaft unter der neuen Leitung von Roland Klaus und Alois Hugener. Nach den ersten gemeinsamen Proben freuen wir uns auf die nächsten Auftritte am Weissen Sonntag, beim Muttertagständli sowie am Frühschoppenkonzert vom 19. Juni 2011. Nach gegenseitigem Abtasten klappt die Zusammenarbeit bereits hervorragend. Da Roland Klaus und Alois Hugener gleichzeitig auch Musiklehrer in Steinhausen sind, ist die engere Zusammenarbeit mit der Musikschule Steinhausen optimal geregelt.



V.l.n.r. Gerry Rüttimann (Präsident), Karin Gelzer, Ernst Hausheer, Nicole Müller, Esther Lechner Betschart und Marian Balzarini.

Esther Lechner Betschart und Nicole Müller wurden neu in den Vorstand gewählt. Mit grossem Applaus wurde ein Neumitglied in die MGS aufgenommen, 11 Mitglieder für ihren fleissigen Probebesuch sowie Theres Blaser und Christof Arnold für 35 Jahre Aktivmitgliedschaft geehrt. Die Delegiertenversammlung in Baar ernannte sie zu kantonalen Ehrenveteranen.

Neumitglieder sind jederzeit herzlich Willkommen. Wir proben jeweils am Dienstagabend in der Aula SG 1. Schauen Sie doch einmal vorbei!

Die Vereinsmitglieder dürfen sich im September auf ein zweitägiges «Musigreisli» freuen. Lange wurde über Datum, Ort und Art der Reise diskutiert. Ein OK-Team wird nun einen Ausflug planen, der hoffentlich allen gerecht wird.

Zum Schluss dankte Gerry Rüttimann seinen Vorstand- und Mukokolleginnen und Kollegen und auch allen andern, die in irgendeiner Art etwas zum Vereinsleben beigetragen haben.

Bei Dessert oder einem Glas Wein liessen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Musikgesellschaft Steinhausen

Unser Grün ist farbiger!

WEBER GARTENBAU AG

6312 Steinhausen
Tel. 041 743 20 80

Jardin Suisse

Ihr Gärtner

Hausheer Gemüse & Obstbau

**Hans Hausheer
Gemüse & Obstbau**

Erli 2, 6312 Steinhausen

Tel. 041 741 72 60
Fax 041 740 30 18

gemuesehausheer@bluewin.ch

Hofladen Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr
das ganze Jahr

Montag 13.00 bis 18.00 Uhr
Ende April bis Ende Oktober

Jeden Samstag am Zuger-Markt

Demnächst In Ihrer UrsDrogerie

Tibetische Medizin

Liebe Kundin, lieber Kunde

Der Mai 2011 steht im Zeichen der tibetischen Medizin. Uraltes traditionelles Wissen wird wissenschaftlich in die Moderne geführt. Die enge Zusammenarbeit zwischen Tibetischen Medizinzentren und der Schweizer Padma AG, sowie die wissenschaftlichen Studien haben dem Heilmittel Padma 28 den Weg für den Erhalt Ihrer Gesundheit geebnet.

Tibetische Medizin

Die Tibetische Medizin strebt das innere Gleichgewicht der Kräfte im Körper an. Herzstück der Tibetischen Medizin ist der Einsatz von mehrheitlich pflanzlichen Vielstoffgemischen. Sie bestehen aus einer Vielzahl verschiedener Naturstoffe, die sich gegenseitig unterstützen und ausgleichen. Dadurch wirken diese Arzneirezepturen auf mehreren Ebenen im Körper gleichzeitig und sind äusserst nebenwirkungsarm. Mit ihrer Hilfe können sowohl die Vitalität des Geistes als auch des Körpers beeinflusst werden.

Padma 28

Unser Alltag fordert Höchstleistungen. Ausdauernde Belastung lässt unsere Gesundheit anfällig werden. Einseitige Ernährung, Rauchen und Stress sind Risikofaktoren. PADMA 28 wird bei Durchblutungsstörungen wie Kribbeln, Ameisen-

laufen, Spannungsgefühl in Armen und Beinen, Einschlafen von Händen und Füßen und bei Wadenkrämpfen verwendet. Es hat durchblutungsfördernde, entzündungshemmende, antioxidative sowie bei Atemwegsinfektionen auch antibakterielle Eigenschaften.

Ihr Naturheilmittelspezialist



URSDROGERIE

Blickensdorferstr. 4 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 16 36 www.ursdrogerie.ch

BON

Das exotische Aroma reifer Mangos und die angenehme Schärfe der Ingwerwurzel vereinen sich im Piniol Ingwerbonbon Mango. Die kleine Nascherei für zwischendurch. Im Mai schenken wir Ihnen eine Originalbox Piniol Ingwerbonbons Mango.

Wert Fr. 5.90

Abgabe nur an Erwachsene im Monat Mai 2011.





Veranstaltungskalender Mai 2011

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Do	12.05.11	15.00 – 16.30	Baby-Treff	Chilematt	Club junger Eltern
Do	12.05.11	19.00	Neuzuzüger-Party	Feldheim 3 / Aula	Gemeinde
Fr	13.05.11		Generalversammlung	Steinhausen	Steihuser Schneefreaks
Fr	13.05.11	20.00	Lesung mit Gemeindebibliothek	Chilematt	Kulturkommission
Sa	14.05.11		5. Steibock-Cup	Dreifachturnhalle Sunnegrund	DTV
Do	19.–22.5.11	19.00	Vernissage Taufbücher	Chilematt	Kath. Pfarramt
Fr	20.05.11	13.30 – 17.30	Kuchenstand-Dorfmarkt	Dorfplatz	Club junger Eltern
Sa/So	21./22.05.11		35. Zuger Kant. Badmintonmeisterschaften	Dreifachturnhalle Sunnegrund	Badminton-Club
So	22.05.11		Pfarreifest		alle kirchlichen Vereine
So	22.05.11	10.15 – 16.00	Pfarreifest 400 Jahre	Chilematt / Dorfplatz	Kath. Pfarramt
So	22.05.11		Chilematt-Zmorge	Chilematt	Blauring Steinhausen
Mi	25.05.11		Verbandewettkampf	Armbrustschiesstand, Tannstr. 2	Armbrustschützengesellschaft
Mi	25.05.11	19.00	GV Kinderkrippe Chnopftrücke	Restaurant Szenario	Kinderkrippe Chnopftrücke
Do	26.05.11	15.00 – 16.30	Baby-Treff	Chilematt	Club junger Eltern
Do/Fr	26./27.05.11	19.30 – 22.00	CPR / BLS AED	Samariterlokal/S'grund 4 (MZH)	Samariterverein
Do	26.05.11	19.00	GV	Rest. Szenario	Fasnachtsgesellschaft
Fr	27.05.11	17.00 – 20.00	Feldschieszen	Schiesstand Choller	Schützengesellschaft
Fr-So	27.–29.5.11	ganzer Tag	Grümpeltturnier	Eschfeld	Sportclub
Sa	28.05.11	08.30 – 11.30	Feldschieszen	Schiesstand Choller	Schützengesellschaft
So	29.05.11	09.00 – 11.00	Feldschieszen	Schiesstand Choller	Schützengesellschaft
Mo	30.05.11	20.00	Kath. Kirchgemeindeversammlung	Chilematt	Kath. Kirchenrat

Veranstaltungen 1. bis 11. Mai finden Sie auf der Seite 33



 **URSDROGERIE**
www.ursdrogerie.ch



ZUHAUSE IN STEINHAUSEN

Wir machen den Weg frei.

RAIFFEISEN



7 Tage geöffnet
Telefon 041 743 24 00
www.beck-nussbaumer.ch



Immobilienvermittlung

immoway

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch